

# HEGAU KURIER

**INFO**  
Kommunal  
Verlag + Drucksachenservice  
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.700

44. Jahrgang

Nr. 1/2

10. Januar 2018



**Eine hohe Ehrung** erfuhr Emma Hertenstein kurz vor Weihnachten im Städtischen Museum Engen. Aus den Händen von Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch erhielt sie in Würdigung ihres mehr als 75-jährigen hohen Engagements für das Deutsche Rote Kreuz und »in Anerkennung der um Volk und Staat erworbenen besonderen Verdienste« das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, besser bekannt als Bundesverdienstkreuz, sowie die von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier unterzeichnete Verleihungsurkunde. Weitere Eindrücke auf Seite 6. Bild: Hering

## Engen und seine Herren

Heute erste Information zu Theaterprojekt

**Engen.** Die Stadt Engen kann als Akteur an der Engener Stadtgeschichte teilnehmen auf eine interessante und wechselhafte Vergangenheit zurückblicken. Dies hat die Engener Stadtführer dazu animiert, über die lange und bewegte Geschichte ihrer Stadt ein Theaterprojekt ins Leben zu rufen. Die Bühne dieses geplanten Stationentheaters bildet die Engener Altstadt. Ein Projekt in dieser Größenordnung lebt von den zahlreichen Mitspielern und Statisten, die die immense Bühne »Altstadt« bespielen.

Das Projektteam lädt alle, die

als Akteur an der Engener Stadtgeschichte teilnehmen möchten, zu einem ersten Informationsabend heute, Mittwoch, 10. Januar, um 19.30 Uhr ins griechische Restaurant Lamm ein. Es gibt Rollen jeglicher Art (Sprechrollen, Statisten, Chöre, Musiker und viele mehr) zu vergeben. Die Auführungstermine des Theaterprojektes sind für Oktober 2018 geplant.

Vorab-Informationen erteilen Carmen Mangone vom Kulturamt unter Tel. 07733/502-249 oder die Stadtführer.

## Neujahrsempfang mit Bürgerehrung

Am Samstag um 17 Uhr in der neuen Stadthalle

**Engen.** Die Stadt Engen ehrt gebührend würdigen. Für die am Samstag, 13. Januar, um 17 Uhr in der neuen Stadthalle im Rahmen des Neujahrsempfangs mit Bürgerehrung die Institutionen »Förderverein der Stadtbibliothek« sowie die »Initiative Bildungsstandort Engen«. Bürgermeister Johannes Moser wird das Engagement der zu ehrenden Institutionen in dieser Feierstunde

gebührend würdigen. Für die Festrede konnte der Vizepräsident des Europaparlaments, der Europaabgeordnete Rainer Wieland, gewonnen werden. Musikalisch umrahmt wird dieser Nachmittag von der Stadtmusik Engen. Die gesamte Bevölkerung ist zu dieser besonderen Feierlichkeit und zum nachfolgenden Stehempfang recht herzlich eingeladen.

## Narrenzunft Engen Traditionelle Fasneteröffnung

**Engen.** Die Narrenzunft Engen lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Engener Fasnet am 13. Januar, traditionsgemäß am Samstag nach »Drei König«, zur »Fasnachts-eröffnung« um 20 Uhr ins Katholische Gemeindezentrum in Engen ein. Präsident Sigmar Hägele würde sich sehr freuen, zahlreiche Gäste zu diesem närrischen Abend bei Musik und Tanz mit Alleinunterhalter Johannes Kern begrüßen zu können. Der Eintritt ist frei. Bitte wie immer im »Narrenhäs« mit Orden und Ehrenzeichen sowie mit viel Humor und guter Laune kommen.

## Trachtengruppe Heute Abend Treffen

**Engen.** Die Trachtengruppe Engen trifft sich heute, Mittwoch, 10. Januar, um 19 Uhr in der Raststätte Hegau-West zu ihrer Monatsversammlung.

## Senioren-gemeinschaft Welschingen

## Närrischer Nachmittag

**Welschingen.** Die Seniorengemeinschaft Welschingen trifft sich am Mittwoch, 24. Januar, um 14.30 Uhr im Gasthaus »Bären« in Welschingen zu einem gemütlichen närrischen Nachmittag. Fasnächtliche Vorträge sind erwünscht. Gäste sind herzlich willkommen.

**STADTWERKE  
ENGEN**

Lokal handeln:

Unsere Fotovoltaik-  
anlagen erzeugen  
rd. 180.000 kWh  
sauberen Strom  
pro Jahr für die  
Engener Haushalte.

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)  
Das sind wir hier.



## Technischer und Umweltausschuss

Am Donnerstag, 18. Januar, findet um 17 Uhr im Bürger-saal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Techni-schen und Umweltausschusses statt.

### Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadt-räte
2. Beschlussfassung über **außerplanmäßige Ausgaben** des Haushaltsjahres 2017
3. **Bauanträge und Bauanfragen**
  - 3.1 Beschlussfassung zum Bauantrag auf Anbau an ein bestehendes Einfamilienhaus und Einbau eines Lif-tes in Engen, Schwedenstraße 6, Flst.Nrn. 437, 438 und 439
  - 3.2 Beschlussfassung zum Bauantrag für den Neubau einer Wohnanlage mit 36 Wohneinheiten und Tiefgarage in Engen, Seestraße, Flst.Nrn.1312/1 und 1312/13
  - 3.3 Beschlussfassung zum Bauantrag für die Errichtung eines Carport für Caravan/Wohnmobil oder Wohnwagen in Engen-Neuhausen, Waldstraße 8, Flst.Nr. 1146
4. Dringende **Vergaben**
5. **Mitteilungen**
6. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepa-ge der Stadt Engen unter [www.engen.de](http://www.engen.de) im Bürgerinforma-tionssystem eingesehen werden.

## Abfalltermine

Mittwoch,	10.01.	Problemstoffsammlung 10.15-12.15 Uhr Bargen, Altes Schulhaus 12.45-14.45 Uhr, Welschingen, Hohenhewenhalle 15-18 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	15.01.	Biomüll Ortsteile
Montag,	15.01.	Christbaumabholung Engen und Ortsteile
Dienstag,	16.01.	Biomüll Engen
Mittwoch,	17.01.	Restmüll Engen und Ortsteile
Donnerstag,	25.01.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	29.01.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	30.01.	Biomüll Engen
Samstag,	03.02.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	05.02.	Biomüll Ortsteile
Montag,	05.02.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	06.02.	Biomüll Engen

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de) Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotli-ne 0180/1888811.

**Gelbe Säcke:** erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

## Fundbüro auch online

### Bürgerbüro ist Ansprechpartner

**Engen.** Alle Fundsachen, die im Bürgerbüro abgegeben werden, werden online ge-führt. Auf der Homepage [www.engen.de](http://www.engen.de) ist das Fund-büro unter dem Pfad: Rat-haus→ Rathaus und Verwal-tung→ Bürgerbüro→ Fundbü-ro online zu finden. Sobald eine beim Bürgerbüro Engen abge-gene Fundsache erfasst ist, er-scheint diese auch automa-tisch online. Für Bürgerinnen und Bürger, die keinen Zugriff für das online-Portal haben, hier eine Auflistung verschie-dener Fundsachen:

**November:** diverse Schlüssel, schwarze Softshelljacke (Grö-ße M mit weißer Schrift), Werkzeugkoffer, Ring, über-erschneidet mit Steinen, roter Ord-ner mit Weihnachtsplätzchen-rezepten.

**Dezember:** diverse Schlüssel. Für Rückfragen steht das Team des Bürgerbüro unter

**Oktober:** diverse Schlüssel, graue Strickjacke (Größe L, üblichen Öffnungszeiten ger-Marke MISU Knitwear), dun-

kelblaue Softshelljacke (Gr. 140), grau-schwarz-weiße Nike-Sweatjacke (Größe 128/137), dünne blaue Jacke (Grö-ße M, Marke Tom Taylor), Hal-lensportschuhe (Größe 36, tür-kis/gelb).

ne zur Verfügung.

Tel. 07733/502-215 zu den

üblichen Öffnungszeiten ger-



## Jugendgemeinderat

Am Donnerstag, 18. Januar, findet um 19 Uhr im Jugend-treff (Hexenwegle 2) eine öffentliche Sitzung des Jugend-gemeinderates statt.

### Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Jugendgemeinderäte
2. Reflexion **JGR-Öffnungstag** 06.12.2017
3. **Planung** des nächsten **Öffnungstags**
4. **Anregungen** und Anfragen
5. Bestimmung des nächsten **Sitzungstermins**

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Home-page der Stadt Engen unter [www.engen.de](http://www.engen.de) im Bürgerinforma-tionssystem eingesehen werden.

## Veranstaltungen

**Wochenmarkt**, Donnerstag, 11. Januar, 8 bis 12 Uhr, Markt-platz

**Stadt Engen und Förderverein der Stadtbibliothek**, Film-abend, Freitag, 12. Januar, 20 Uhr, Stadtbibliothek

**Stadt Engen**, Neujahrsempfang mit Bürgerehrung, Samstag, 13. Januar, 17 Uhr, neue Stadthalle

**Narrenzunft** Engen, Fasnachtseröffnung, Samstag, 13. Ja-nuar, 20 Uhr, Kath. Gemeindezentrum

**Theatergruppe Neuhausen**, Theater-Komödie: »Drei Mann in einem Boot«, 13./14. Januar, 19.30 Uhr (Sa.), 19 Uhr (So.), Bürgerhaus Neuhausen

**DRK Engen**, DRK-Blutspende, Montag, 15. Januar, 14 bis 19.30 Uhr, neue Stadthalle

**Stadt Engen**, Traumstunde: »Yeti Pleki Plek« von Eva Susso, ab vier Jahre, Montag, 15. Januar, 15 Uhr, Stadtbibliothek



»Drei Mann in einem Boot« lautet der Titel der spritzigen Komödie von Jerome K. Jerome in der Neufassung von Bea Helmer, mit der das bewährte Mundarttheater-Ensemble Neuhausen am kommenden Samstag, 13. Januar, um 19:30 Uhr und am Sonntag, 14. Januar, um 19 Uhr seine Tradition fortsetzen und für beste Unterhaltung im Bürgerhaus Neuhausen sorgen wird. Am Samstag findet um 14 Uhr bereits eine Nachmittagsvorstellung für Kinder und Senioren statt. Einlass ist jeweils eine Stunde vor Aufführungsbeginn. Die höchst vergnügliche und kurzweilige Komödie um eine vertrackte Bootsfahrt erlangte in den 60er-Jahren Bekanntheit als Verfilmung mit Heinz Erhardt, Walter Giller und Hans-Joachim Kulenkampff in den Hauptrollen. Auf dem Bild sind (von links) Michael Rose, Jacqueline Wenger, Angela Greuter, Edgar Rathfelder und Heiner Ranzenberger zu sehen. Die Regie hat Rainer Kraft. Weitere Informationen unter [www.theater-engen-neuhausen.de](http://www.theater-engen-neuhausen.de).

## Stadtchor Engen Erste Chorprobe

Engen. Für den Stadtchor Engen findet morgen, Donnerstag, 11. Januar, von 18.30 bis 20 Uhr, die erste Chorprobe im neuen Jahr statt. Ab 20 Uhr beginnt die erste Vorstandssitzung des Stadtchors Engen. Um vollständige Teilnahme wird gebeten.

Neue Chor-SängerInnen sind zu jeder Zeit herzlich willkommen. 2018 stehen wieder einige Highlights auf dem Programm.

Kontakt: Ursula Kuchler, Tel. 07733/8393.

## Jahrgang 1954 Stammtisch

Engen. Zum nächsten Stammtisch des Jahrgangs 1954 wird am Freitag, 12. Januar, um 19.30 Uhr in die Vinothek Gebhart eingeladen.

## Hohenhewenchor Welschingen Winterpause endet

Welschingen. Der Hohenhewenchor macht Winterpause. Ab Dienstag 16. Januar, probt der Chor wieder immer dienstags von 19.30 bis 21 Uhr im Probelokal in der Turmstraße 31 in Welschingen.

Infos unter [www.hohenhewenchor-welschingen.de](http://www.hohenhewenchor-welschingen.de).

**HAARSTUDIO  
BLICKFANG**  
TANJA BACH  
INHABERIN

Breitestraße 4  
78234 Engen  
TEL 07733.8406  
[info@haarstudio-blickfang.de](mailto:info@haarstudio-blickfang.de)  
[www.haarstudio-blickfang.de](http://www.haarstudio-blickfang.de)

Öffnungszeiten:  
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr  
SA 8 - 13 Uhr

## Humorvoll, magisch, prächtig

### Verfilmung von Rowlings neuestem Werk in der Stadtbibliothek

Engen. Am Freitag, 12. Januar, 20 Uhr, gibt es einen Augenschmaus - nicht nur für Harry-Potter-Fans - in der Stadtbibliothek zu sehen: Der Film erhielt einen Oscar für beste Kostüme. Das dem Film zugrundeliegende Buch mit dem Titel »Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind« erschien als Begleitwerk zu den Harry-Potter-Romanen und erweitert den magischen Kosmos nochmals. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Einlass: 19.30 Uhr, Eintritt frei. Infos unter Tel. 07733/501839 oder

in der Stadtbibliothek. Zum Inhalt: In New York wird die magische Welt 1926 von einer unbekannteren Macht bedroht, die die Gemeinschaft der Zauberer an fanatische No-Majs (Amerikanisch für »Muggels«) verraten will. Von all diesen Spannungen ahnt der exzentrische und hochbegabte britische Zauberer Newt Scamander noch nichts, denn der gerade erst eine weltweite Forschungsreise abgeschlossen, mit der er die Vielfalt magischer Wesen erforschen will. Einige von ihnen trägt er so-

gar in seinem Koffer mit sich herum. Doch als der ahnungslose Jacob Kowalski versehentlich einige der Geschöpfe freilässt, droht eine Katastrophe. Bei ihrem Versuch sie wieder einzufangen, treffen Newt und Jacob auf Tina Goldstein, die ihnen unter die Arme greift. Doch ihre Unternehmungen werden durch Percival Graves erschwert, dem Direktor für magische Sicherheit im MACUSA (Magischer Kongress der USA). Der hat es nämlich auf Newt und Tina abgesehen.

## Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	Noch bis 14. Januar: Zeljko Rusic »Skulptur«
FORUM REGIONAL:	Gabriele Seeger »Die Tage der vorigen Inseln«
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE  
**GEBHART**  
WEINHAUS & VINO THEK  
IN ENGEN

### Neu im Sortiment:

Das meist  
ausgezeichnete  
Weingut  
Neuseelands:

Villa Maria

### Sauvignon Blanc

Aromen von Stachelbeeren, Melonen, Zitrusfrucht und leicht exotischen Kräutern

0,75 l 10,95 €

### Chardonnay

Geschmeidig und kraftvoll mit Pfirsich-Birnen-Zitrusfrucht, eine Spur nussig

0,75 l 10,30 €

### Öffnungszeiten der Vinothek

Mo. und Di. bis 18 Uhr  
Mi. - Fr. bis 23 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen  
Tel. 07733/5422 • Fax 3173  
[www.weinhaus-gebhart.de](http://www.weinhaus-gebhart.de)

# Informationen, Musik, Tanz und Delikatessen

## Ein wunderschöner »Afghanischer Abend« in Engen

Engen. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen« fand am 16. Dezember der »Afghanische Abend« statt. Die rund 200 Gäste der Veranstaltung wurden mit einem Podiumsgespräch zu »Migrations- und entwicklungspolitischen Perspektiven auf Afghanistan«, einem Kurzvortrag über Frauen und Musik in Afghanistan sowie mit afghanischer Musik und Tänzen unterhalten. Zwischen den Programmpunkten durften sich die Gäste von den vielfältigen afghanischen kulinarischen Delikatessen bedienen.

Der Abend fing um kurz nach 19 Uhr mit einem Grußwort des Engener Bürgers mit afghanischen Wurzeln Ajmal Farman an. Farman hieß alle Gäste aus nah und fern herzlich willkommen und bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern für die Mitwirkung an der Organisation des Abends. Im darauffolgenden Podiumsgespräch, moderiert von der Koordinatorin der kommunalen Entwicklungspolitik des Landratsamts Konstanz, Felicia Afriyie, ging es zum einen um die schwierige sozial-politische Lage im Heimatland und wie afghanische Migranten in Deutschland zur Verbesserung dieser Lage beitragen können. Die 22-jährige Geflüchtete Shakila Safi erklärte, sie sei ohne Schulbildung nach Deutschland gekommen, da sie in Afghanistan nicht in die Schule dürfe. Hamidulla Noorzad erklärte auf die Frage hin, ob es einen großen Unterschied zwischen Männer- und Frauenrechten in Afghanistan gibt, dass dies sehr regionsabhängig sei. »In Städten dürfen Frauen zur Schule und an die Uni gehen, in den ländlichen Regionen eher nicht«, so Noorzad, der in Afghanistan ein Ingenieurstudium absolvierte,



Das Verpflegungsteam: (von links) Zahra Hashemi, Fahima Farman und Shafika Farman. Kabuli-Palau, Sabsi, Qhorme Katchalu, Kofta und Firni waren einige der angebotenen Spezialitäten.

bevor er 2015 nach Deutschland kam. Safi hat in Deutschland sehr schnell Deutsch gelernt. Sie besucht eine Hauptschule und möchte nach ihrem Abschluss eine Ausbildung als Arzthelferin machen, wofür sie schon einmal die Woche Praktikum in einer Praxis absolviert. Sowohl Safi als auch Noorzad mussten ihre Heimat wegen des Kriegs verlassen. »Der Krieg hat die Infrastruktur und

die Gesellschaft stark geschädigt und in eine negative Richtung gelenkt. Davor war das Land vergleichsweise fortschrittlich und Frauen nahmen wichtige Stellungen in Politik und Verwaltung ein - bis die Taliban und die Islamisten die Kontrolle über manche Regionen eroberten und Frauen unterdrückten«, erklärte der gebürtige Afghane Jama Maqсуди, der seit 44 Jahren in Deutschland lebt. Als Antwort auf die Frage, wie Afghanistan entwicklungspolitisch unterstützt werden kann und was auf kommunaler Ebene getan werden kann, wurden verschiedene Praxisbeispiele genannt. Besonders wurde betont, dass die Politik und das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) die Potentiale der in Deutschland lebenden Diaspora erkennen und besser ausschöpfen sollten. Auch Kommunen können diese Potentiale erkennen und das Engagement der Migranten in der Entwicklungspolitik befähigen und fördern.

Im Mittelpunkt des zweiten Teils des Gesprächs stand die Frage nach der Bedeutung von Heimat. Hier waren sich alle Teilnehmer darüber einig, dass

Heimat da ist, wo man seinen Lebensmittelpunkt hat und wo man sich verstanden und vom Rest der Gesellschaft aufgenommen fühlt. »Man vergisst nie das Land, wo man herkommt, aber man kann eine neue Heimat finden«, so Shakila Safi.

Anschließend konnte auch das Publikum Fragen an die Diskussionsteilnehmenden richten. Auch sehr interessant war der Kurzvortrag der Gymnastin Tahereh Hossaini über das Musikinstrument Dambura sowie Frauen und Musik in Afghanistan. Viele Gäste tanzten zur afghanischen Musik und ließen sich vor allem von der leckeren afghanischen Küche begeistern.

Der Integrationsbeauftragte der Stadt Engen, Dr. David Tchakoura, bedankte sich auch bei den Gästen sowie bei allen Partnern der Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen«, besonders beim Forum der Kulturen Stuttgart und dem Landkreis Konstanz, die den »Afghanischen Abend« auch unterstützten. Zufrieden verließen die Gäste die Stadthalle kurz vor Mitternacht.

Der nächste Länderabend ist in Planung und wird im *Hegaukurier* angekündigt.



Vorführung des afghanischen Volkstanzes »Atan«.



Die viel besuchte afghanische Sitzecke, rechts: Standbetreuer Thomas Jochim. Bilder: Stadt Engen

# Schreckenstein gegen Rosenfels

**Kinderkino am 30. Januar in der Stadtbibliothek**

**Engen.** Am Dienstag, 30. Januar, um 16 Uhr, zeigt die Stadtbibliothek für Kinder ab sieben Jahren die erste Verfilmung der beliebten Schneider-Buchreihe »Burg Schreckenstein« von Oliver Hassencamp. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zum Inhalt: Stephan soll aufs Internat. Die Nachricht trifft den Elfjährigen wie ein Vorschlaghammer. Nicht nur, dass sich seine getrenntlebenden Eltern dauernd streiten, jetzt eröffnet ihm seine Mutter Melanie auch noch, dass sie ihn auf ein Internat in die alte Burg Schreckenstein stecken wollen, in der Hoffnung, dass sich Stephans Noten verbessern.

Doch die Schreckensteiner Jungs entpuppen sich keinesfalls als Streber. Ottokar, Mücke, Strehlau und Dampfwalze nehmen Stephan nach anfäng-

lichen Differenzen in ihren Rittergeheimbund auf, und dann geht der Internatsspaß erst richtig los. Die Jungen von Burg Schreckenstein sind nämlich auf Kriegsfuß mit den Mädchen vom benachbarten Internat Rosenfels.

Während Direktor Rex die Streiche-Fehde zwischen den beiden Internaten gelassen sieht und der Graf der Burg so wieso nur sein ambitioniertes Heißluftballon-Projekt im Kopf hat, ist die Schulleiterin von Rosenfels, Frau Dr. Horn, entsetzt über die Disziplinlosigkeit. Während ihre Mädchen einen Racheplan gegen die »Schreckies« schmieden, basteln diese am nächsten Streich.

Sie ahnen noch nicht, dass Jungs und Mädchen ausge-rechnet zum Burgfest unter einem Dach leben müssen. Katastrophe - oder doch nicht?

## Mit Zwei dabei Hoppla, was ist das?

**Engen.** Es geht wieder los im neuen Jahr in der Stadtbibliothek mit der Veranstaltungsreihe »Mit Zwei dabei« für Kinder von zwei bis drei Jahren mit ihren Eltern. »Hoppla, was ist das?« heißt es am Montag, 22. Januar, um 15.30 Uhr. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine Anmeldung in der Bibliothek ab morgen, Donnerstagvormittag, oder unter Telefon 07733/501839 gebeten.

Zum Inhalt: Pinguinmama Berta und ihre Küken finden einen komischen, grünen Gegenstand im Eis. »Was mag das sein?«, fragt sich Berta. Ist es vielleicht eine Badewanne? Oder ein Stuhl zum Ausruhen? Berta hat viele Ideen, aber keine will so richtig passen. Doch dann fällt es ihr auf einmal ein: Natürlich, es ist ein Nest für ihre Küken.

Eine lustige, wunderschöne »Ich-hab-dich-lieb-Geschichte« mit überraschendem Ende.

## Traumstunde Yeti Pleki Plek

**Engen.** Am Montag, 15. Januar, um 15 Uhr, beginnt das neue Traumstundenprogramm 2018: Kinder ab vier Jahren sind eingeladen, mit Bärbel Oetken einen Winterwald-Spaziergang nach der Vorlage des ulkigen schwedischen Bilderbuchs von Eva Susso zu machen - ein Abenteuer mit herzerwärmendem Ende. Im Anschluss wird etwas Winterliches gebastelt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldungen ab sofort in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839 gebeten.

Zum Inhalt: Yetis gibt's doch überhaupt nicht! Unglaublich, was oder vielmehr wer einem im Winter so alles begegnet! Die zwei Brüder Max und Uno erleben ein kleines Abenteuer, als sie sich mit dem Snowboard im Wald verirren. Sie werden unverhofft Gäste von Schneemenschen.

In ihrer gemütlichen Höhle dürfen sie sich aufwärmen und werden wohlbehalten nach Hause gebracht.

## Altersjubilare Veröffentlichung

**Engen.** Laut Paragraph 50 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes darf die Meldebehörde Daten von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

Die Altersjubilare werden ab dem 70. Lebensjahr in Fünf-Jahres-Schritten und ab dem 100. Geburtstag jedes Jahr veröffentlicht. Bei Ehejubilaren werden ab der Goldenen Hochzeit (50 Jahre) die Daten weitergereicht.

Wer seine Daten nicht veröffentlicht haben will, kann eine Pressesperre beim Bürgerbüro vermerken lassen unter Telefon 07733 502-215 oder -216.

Die Pressesperre gilt dann für alle folgenden Jahre, sie braucht also nicht jedes Jahr neu vermerkt werden.

## Schwarzwaldverein Mitglieder- versammlung

**Engen.** Die Mitgliederversammlung des Schwarzwaldvereins Engen-Hegau findet am Mittwoch, 24. Januar, um 19 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum in Engen statt. Neben Berichten der Vorstandschaft werden auch einige Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt. Anschließend zeigt Horst Schmid eine Digitalbilderschau mit den Eindrücken vom Wanderjahr 2017.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, an diesem informativen und geselligen Abend teilzunehmen. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

## Rheuma-Gesprächskreis Treffen

**Engen.** Der Rheuma-Gesprächskreis trifft sich morgen, Donnerstag, 11. Januar, um 15 Uhr in der Vinothek Gebhart. Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen erteilt Teresa Bach unter Telefon 07733/9969835.

## Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen Jahreshaupt- versammlung

**Engen.** Am Freitag, 26. Januar, treffen sich die Mitglieder des Oldtimer- und Fahrzeugmuseums Engen zur Jahreshauptversammlung im Oldtimermuseum, Hegaustraße 18 in Engen.

Ab 20 Uhr wird über die vergangenen und zukünftigen Vereinsaktivitäten sowie den Kassenstand berichtet. Darüber hinaus steht die Wahl eines Beisitzers für den Vorstand auf der Tagesordnung.

Gäste sind herzlich willkommen.

*Fleisch & Feines  
aus dem Hegau*

**Metzgerei *Eckes***  
*Engens leckere Adresse*  
Scheffelstr. 2  
Tel. 07733/5272, Fax 6072

### In Hülle und mit Fülle...

#### **Cordon bleu**

paniert, vom Schweinerücken,  
mit viel Käse gefüllt

100 g **1,18 €**

#### **Rinderroulade**

.- klassisch gefüllt, mit einer  
Specktranche umwickelt

100 g **1,39 €**

#### **Krautwickel**

mit Hack gefüllt,  
mit frischem Weißkohl

100 g **1,18 €**

#### **Schlemmerfilet**

- im Speckmantel,  
mit Schinken-Kräuterfülle

100 g **1,35 €**

#### **Gemüseröllchen**

- im Lauchblatt gewickelt  
Involtini mit Möhren und  
Zwiebeln

100 g **1,29 €**

#### **Berner Würstle**

- in Speckhülle und mit  
Emmentaler gefüllt

100 g **1,29 €**

#### **Unser Freitags-Tipp:**

#### **Portions- Schinkenwurst**

Stück **2,90 €**

*Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch*

# Jahrzehntelange Arbeit »mit den Menschen und für die Menschen«

Emma Hertenstein erhielt Bundesverdienstkreuz für 77-jähriges Wirken im DRK

Engen (her). »Unsere Gesellschaft lebt von ehrenamtlich tätigen Personen, die als Vorbild vorangehen und über ihren eigenen Horizont hinausblicken«: Eine Engener Bürgerin, für die diese Aussage von Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch seit sage und schreibe 77 Jahren gilt, ist Emma Hertenstein. In Anerkennung ihres außerordentlichen ehrenamtlichen Engagements händigte ihr die Staatssekretärin in Vertretung des baden-württembergischen Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aus. In seiner Doppelfunktion als Bürgermeister und Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Engen hob Johannes Moser Emma Hertenstein als »Vorbild für die Menschen der Stadt Engen« hervor und zollte ihr höchsten Respekt für ihre herausragende Lebensleistung.

Eine große Anzahl an Gästen war am Donnerstag vor Weihnachten im Städtischen Museum Engen zusammengekommen, um diese besondere Lebensleistung von Emma Hertenstein im Rahmen einer kleinen Feierstunde zu würdigen. So konnte Bürgermeister Johannes Moser nicht nur den großen Familienkreis um Emma Hertenstein aus der Tochter und zwei Söhnen, sieben Enkeln und acht Urenkeln begrüßen, sondern auch VertreterInnen aus Kommunal- und Landespolitik - und natürlich zahlreiche WeggefährtInnen aus dem DRK-Ortsverein Engen.

»Emma Hertenstein ist Teil einer Generation, die Deutschland durch schwere Zeiten sinnbildlich getragen hat. Ohne Menschen wie sie würde es Deutschland heute nicht so gut gehen«, stellte **Friedlinde Gurr-Hirsch** an den Anfang ihrer Laudatio, bevor sie auf den

Lebenslauf der 97-Jährigen einging, die ihren Beruf als Hauswirtschafterin über die Jahre in mehreren Haushalten ausübte und von 1964 bis 1980 bei der Firma Schiesser in Engen arbeitete. Im Jahr 1940 trat Emma Hertenstein »in der dunkelsten Episode der deutschen Geschichte« ins Rote Kreuz ein, und »als Engen am Ende des Krieges bombardiert wurde, erlangten ihre Kranken Transporte auf dem Leiterwägelchen lokale Berühmtheit«, blickte die Staatssekretärin zurück.

»Gemeinsam mit ihrem Mann Karl Hertenstein zog sie die Tochter Monika und die Söhne Karl-Heinz und Klaus groß. Trotz ihres vollgepackten Tagesablaufs schaffte es Emma Hertenstein immer, ihr ehrenamtliches Engagement unterzubringen, und fühlt sich seit 77 Jahren den sieben Grundsätzen des DRK verbunden: Menschlichkeit, Unparteilich-

keit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität«, betonte Gurr-Hirsch.

Das Engagement im Sinne dieser Grundsätze habe das Leben von Emma Hertenstein in Form verschiedenster Tätigkeiten beim DRK begleitet: als ehrenamtliche Aushilfe im Rettungswesen, als Gruppen-/Zugführerin, als DRK-Sozialhelferin und als stellvertretende Bereitschaftsleiterin.

Zudem habe sie viele Jahre lang die Kleiderkammer des DRK-Ortsvereins organisiert und sei bei Straßensammlungen und Erste-Hilfe-Kursen aktiv gewesen. Ein solches Engagement sei freilich nur möglich, wenn die eigene Familie hinter einem stehe und einen bei seiner Leidenschaft unterstütze, erklärte Gurr-Hirsch, »deshalb halte ich es für richtig, dass heute nicht nur Frau Hertenstein für ihr Engagement gedankt wird, sondern auch

der ganzen Familie Hertenstein«.

Dass sie einmal das Bundesverdienstkreuz erhalten würde, habe sie sich nicht im Entferntesten vorstellen können, bekannte **Emma Hertenstein** in ihren Dankesworten und betonte: »Ich nehme es aber nicht nur für mich entgegen, sondern im Namen all meiner Kameradinnen und Kameraden im Roten Kreuz, auch für diejenigen, die heute nicht mehr unter uns sind«. Die Arbeit im DRK habe sich über die vergangenen Jahrzehnte stark verändert, blickte die Geehrte auf die unterschiedlichen Anforderungen im und nach dem Zweiten Weltkrieg zurück und zog das beeindruckende Fazit: »Für mich persönlich waren die vielen Einsätze nicht nur eine notwendige Pflicht, sondern immer auch eine Bereicherung meines eigenen Lebens - aber nicht zuletzt auch wegen der netten Kameradschaft über all die Jahre«.



Unter den aufmerksamen Augen einiger ihrer Urenkel trug sich Emma Hertenstein am Ende der Feierstunde ebenso ins Goldene Buch der Stadt Engen ein wie Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, die zu Beginn ihrer Laudatio ihre große Freude ausgedrückt hatte, die hochbetagte Geehrte »nicht gebrechlich, sondern aufrecht und mit wachen Augen« anzutreffen. Auch Bürgermeister Johannes Moser würdigte die beeindruckende Lebensleistung von Emma Hertenstein. Bild: Hering

## Blutspende-Aktion

Am Montag in der neuen Stadthalle

**Engen.** Die nächste Gelegenheit, beim DRK-Blutspendedienst Blut zu spenden, ist am Montag, 15. Januar, von 14 bis 19.30 Uhr in der neuen Stadthalle, Hohenstoffelstraße 3a in Engen. Bitte zur Blutspende vor der Entnahme eine ärztliche Personalausweis mitbringen. Jede Blutspende ist auch gleichzeitig ein kleiner Gesundheitscheck, denn der DRK-Blutspendedienst kontrolliert den Blutdruck und misst den Gehalt an rotem Blutfarbstoff (Hämoglobinwert). Außerdem wird jede Blutspende im Labor auf unterschiedliche Krankheitserreger wie Hepatitis B und C unter-

sucht. Blut spenden kann jeder Gesunde vom 18. bis zum 73. Geburtstag. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen.

Alternative Blutspendeterminale und weitere Informationen sind unter der gebührenfreien Hotline 0800/1194911 und [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) zu finden.

# Wie werden Eltern ein »Dreamteam?«

Elternforum am 25. Januar  
in der Stadtbibliothek

Engen. Am Donnerstag, 25. Januar, um 20 Uhr, laden die Stadtbibliothek und ihr Förderverein zu einem unterhaltsamen und informativen Abend für Eltern in die Stadtbibliothek ein. Thema des Vortrags ist die Teamarbeit von Paaren in Erziehungsfragen. Referent des Abends ist Achim Schad aus Wuppertal, seit über 30 Jahren als Familienberater, Paartherapeut und Referent zu vielen familienpädagogischen Themen und Fragen tätig.

Als Autor des Buches »Kinder mangelnden Absprachen brauchen mehr als Liebe« erklärt er unter anderem, wie wichtig Klarheit, Grenzen und Konsequenz in der Erziehung sind. Achim Schad gehört seit vielen Jahren zu den beliebtesten Referenten der Jakoo-Familienkongresse. Die Teilnehmer bewerten seine Vorträge als überaus hilfreich, positiv und inspirierend. Karten können in der Stadtbibliothek, telefonisch unter 07733/501839 oder online (<https://foerderverein-stabi-engen.de>) reserviert werden. Vorverkaufspreis: 5 Euro, Abendkasse: 7 Euro.

Wer kennt diese Erlebnisse nicht? Die Mutter verbietet das abendliche Fernsehschauen, fragen die Kinder später den Vater, erlaubt er es - oder andersherum. Kinder verstehen sich oft sehr gut darauf, diese

findig zu machen und sie für sich zu nutzen. Fest steht auch«. In Fragen der Kindererziehung denken und handeln sie ebenfalls oft unterschiedlich. Darüber hinaus bestimmen die verschiedenen Rollen in der Familie die Beziehungen von Vater und Mutter zu den Kindern.

Zahlreiche Konflikte und Erziehungsschwierigkeiten in der Familie hängen mit diesen unterschiedlichen Auffassungen, Positionen und Erziehungsstilen der Eltern zusammen.

In diesem Vortrag wird die Bedeutung der elterlichen Kooperation thematisiert. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, mit Unterschieden umzugehen, Gemeinsamkeiten zu entwickeln und als Elternteam effektiv zu sein.

## Vergaben

### Grundschulerweiterung nimmt Formen an

Engen (her). Für die Erweiterung und Sanierung der Grundschule Engen beschloss der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der **Metallverglasungsarbeiten** an die Firma Metallbau Schneider, Ravensburg, zur Angebotssumme von 209.007,95 Euro. In der Kostenberechnung war für diese Maßnahme von Baukosten von 241.571,40 Euro ausgegangen worden, so dass sich eine Einsparung in Höhe von 32.563,45 Euro ergibt. Laut Bauzeitenplan sind die Metallverglasungsarbeiten für den Erweiterungsbau und in Teilen im Bestandsgebäude im Zeitraum vom 16. April bis circa 4. Mai vorgesehen. Den Auftrag für **Dachabdichtungsarbeiten** bei der Erweiterung erteilte der Gemeinderat ebenfalls einstimmig der Firma Schloz-Hennemann zur Angebotssumme von 88.152,23 Euro, was gegenüber der Kostenberechnung einem Mehrpreis von 8.549,18 Euro entspricht. Die Arbeiten sind gemäß Bauzeitenplan zwischen 9. April und 4. Mai vorgesehen.

**Yoga-Kurs im Impulshaus Engen**  
ab Do., 18.01.2018, 18.15 Uhr (schnuppern gerne möglich)  
Anmeldung bei Doris Riedel/Yogalehrerin  
Tel. 0 77 36 / 92 44 00, E-mail: [dorisriedel@gmx.de](mailto:dorisriedel@gmx.de)

### Baum-/Heckenpflege, Problemfällungen

Landschaftsbau  
Landschaftspflege  
Hausmeisterdienst  
Risikofällung  
Brennholzhandel  
Zaunbau

Gartenbau  
Baggerarbeiten  
Erdarbeiten  
Hofbeläge  
Abbrucharbeiten  
Winterdienst

**Dienstleistungen**  
**Bohnenstengel & Schildknecht**

Tel. 01 71 / 452 66 11 oder  
[info@bohnenstengel-schildknecht.de](mailto:info@bohnenstengel-schildknecht.de)



**Michael Zepf**  
Elektromeisterbetrieb

- Elektroinstallationen
- Antennen- und Fernsehtechnik
- KNX (EIB) Installationsbus
- Daten- und Netzwerktechnik
- Daten- und Netzwerktechnik

Engener Strasse 32 • 78250 Tengen / Watterdingen  
Tel. 07736 / 7401 • Fax 07736 / 9249699

### Angebot von Do., 11.01. bis Mi., 17.01.2018

Gulasch - mager, gemischt	100 g	1,09 €
Wienerle - knackig frisch	100 g	-,99 €
Paprikalyoner - mit viel frischem Paprika	100 g	-,99 €
Allg. Emmentaler Käse, 45 % Fett i. Tr.	100 g	1,09 €

**Wir produzieren täglich frisch**  
aus hauseigener Schlachtung

### Wochenendknüller Do., 11.01. - Sa., 13.01.18

Elsässer Würzfleisch, mageres Schweinefleisch mit Käse und Kochspeck geschichtet	100 g nur	1,19 €
--	-----------	--------

### »Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 11.01.	Deftiger Hackbraten, Schlemmersteak, Bouillonkartoffeln, hausgem. Kartoffelsalat, Rahmwirsing, Salatauswahl
Fr., 12.01.	Lasagne, pan. Fischfilet m. hausgemachter Remoulade, Rosmarinkartoffeln, Rosenkohl, Salatauswahl
Mo., 15.01.	Bratwurst in Zwiebelsoße, zarter Rollschinken, Kartoffelpüree, Kroketten, Wachsbohnen, Salatauswahl
Di., 16.01.	Wienerle, deftige Kohlroulade, Spätzle, Herzoginkartoffeln, Linsen, Salatauswahl
Mi., 17.01.	Paprika mit Hackfleischfüllung, pan. Schweineschnitzel, Pommes, Reis, Brokkoli, Salatausw.

### Super-Knüller am Dienstag, 16.01.2018

Frische Schälrippe, fleischig	100 g nur	-,59 €
-------------------------------	-----------	--------

Feinkostmetzgerei

**Rösch**  
Zertifizierter Schlachtbetrieb

Dorfstraße 20  
78234 Engen-Welschingen  
Tel. 0 77 33 - 84 26  
Mobil 0171 - 125 39 96  
[mail@roesch-metzgerei.de](mailto:mail@roesch-metzgerei.de)  
[www.roesch-metzgerei.de](http://www.roesch-metzgerei.de)

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

# 50 Jahre Altstadtsanierung als Aufhänger

Engen hat sich für »Gartenschau 2027« beworben

Engen (her). Es war im wahrsten Sinne »kurz vor knapp«, als Bürgermeister Johannes Moser am 19. Dezember in der letzten Gemeinderatssitzung vor dem Jahreswechsel seine Unterschrift unter die Bewerbung der Stadt Engen für eine Gartenschau im Jahr 2027 setzte, endete die Bewerbungsfrist doch drei Tage später. Zuvor hatte der Gemeinderat einstimmig die von Thomas Treiber vom Landschaftsarchitekturbüro Schmid-Treiber-Partner vorgestellte Machbarkeitsstudie unter dem Titel »Altstadt Engen - Grüner Stern im Hegau« beschlossen, in die Anregungen von Gemeinderäten aus der ausführlichen Beratung über die »Leitidee« in der Sitzung am 28. November eingearbeitet worden waren (der *HegauKurier* berichtete in Ausgabe 49). Treiber rechnet mit Investitionskosten von rund 4 Millionen Euro, die vom Land im Falle des Zuschlags zur Hälfte bezuschusst werden.

Das Ankurbeln des regionalen Tourismus, die Belebung der Altstadt, die Sicherung und Entwicklung der einmaligen Natur und Landschaft im Hegau, die Verbindung der Altstadt mit den Stadtteilen und damit die Schaffung weicher Standortfaktoren für eine Wirtschafts- und Gewerbeansiedlung - all das könnte der Stadt Engen nach Ansicht von Thomas Treiber eine Gartenschau bringen. Ausführlich hatte der Landschaftsarchitekt dem Gemeinderat Ende November die Leitidee der Machbarkeitsstudie erläutert, die auf dem Ansatz basiert, dass die in den 1980er-Jahren entwickelte und die Altstadt Engen verbindende Freiraumgestaltung überprüft und zu Teilen überarbeitet wurde. Die Leitidee ist geprägt von der Besonderheit der Orte und der Schönheit der

Hegaulandschaft. Die nun ausgearbeitete Machbarkeitsstudie dokumentiert, dass durch die zugrunde liegende Idee viele Bereiche aufgewertet und nachhaltig für die Bevölkerung ein vielfältigeres Umfeld entstehen kann.

Der ökologischen Aufwertung von Lebensräumen sowie der Steigerung der Biodiversität wird im aktuellen Gartenschauprogramm großer Wert beigemessen. Entsprechend sollen laut Machbarkeitsstudie die Grünbereiche um die Altstadt aufgewertet und mit der Altstadt vernetzt werden. Die Landschaft als Bindeglied zwischen den Ortsteilen und der Altstadt und die Erlebbarkeit vieler Kleinode auf den Verbindungsachsen soll in Form von Landschaftsstrahlen und Erlebniswegen erfolgen: So könnte ein »Bacherlebnispfad« nach

Bargen führen, ein »kultur- und landschaftshistorischer Pfad« nach Bittelbrunn, ein »Naturlehrpfad« über den Schoren nach Neuhausen, ein »Erlebnispfad Hegau« über Zimmerholz nach Stetten sowie ein »Grünzug Wildbach/Hepbach« nach Welschingen. Die Stadtteile selbst sollen durch die Gestaltung öffentlicher Dorfgemeinschaftsplätze lebenswerter gemacht wer-

den. Sofern der Zuschlag erfolgt und die Stadt Engen eine Gartenschau ausrichten darf und die Fördergelder in Höhe von 2 Millionen Euro erhält, beginnt die eigentliche Ausarbeitung des Themas. Es ist dann ein Planungswettbewerb vorgeschrieben, der auf Basis der von der Stadt vorgegebenen Leitidee die verschiedenen Beiträge und Gestaltungsideen liefert.

Folgende Städte in Baden-Württemberg haben eine Bewerbung für die Ausrichtung für den Zeitraum 2026 bis 2030 abgegeben:

**Gartenschau:** Altensteig, Bad Urach, Engen, Gaildorf, Sulz am Neckar, Vaihingen an der Enz (Landesgartenschau oder Gartenschau).

**Landesgartenschau:** Bad Mergentheim, Ellwangen, Ludwigsburg, Rottenburg, Rottweil, Schramberg, Tuttlingen, Ulm, Vaihingen an der Enz (Landesgartenschau oder Gartenschau).

STADT  
**ENGEN**  
IM HEGAU



Die Stadt Engen sucht für die Reinigung im **Bürgerhaus Bargen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## Reinigungskraft

Es handelt sich um einen Mini-Job im Sinne der geringfügigen Beschäftigung. Der zeitliche Aufwand beträgt 4,0 Stunden pro Woche.

Die Bezahlung richtet sich nach dem Tarifvertrag für öffentliche Verwaltung (TVöD).

Haben Sie Interesse, dann bewerben Sie sich bitte innerhalb einer Woche nach Erscheinen dieser Anzeige bei der

**Stadtverwaltung Engen**  
Personalstelle  
Hauptstraße 11  
78234 Engen

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Ganter, Tel.: 07733/502-243 (✉ [pganter@engen.de](mailto:pganter@engen.de)) zur Verfügung. Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.engen.de](http://www.engen.de)

## Kostenfrei und neutral Energieberatung

**Engen.** Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät kostenfrei und neutral zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am Montag, 15. Januar.

Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.



Noch in der Gemeinderatssitzung am Dienstag vor Weihnachten unterschrieb Bürgermeister Johannes Moser die Bewerbung der Stadt Engen für eine Gartenschau im Jahr 2027, dem Jahr, in dem die Altstadtsanierung vor dann 50 Jahren gefeiert werden kann.

Bild: Hering

# »Wir können uns einen mit Investitionsmaßnahmen vollgespickten Haushalt leisten«

Gesamthaushalt 2018 weist bisherigen Höchststand aus

Engen (her). Sie steht traditionell ganz im Zeichen der Verabschiedung der Satzung für das kommende Haushaltsjahr und der großen Haushaltsreden, die letzte Gemeinderatssitzung des Jahres. Nach nur einer öffentlichen Vorberatung (der HegauKurier berichtete) beschloss der Gemeinderat den Haushaltsplan 2018 mit einem Volumen von rund 42,9 Millionen Euro. Der Verwaltungshaushalt umfasst 35,2 Millionen Euro, im Vermögenshaushalt sind Investitionen von 7,7 Millionen Euro vorgesehen. Die Zuführung des Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt wird mit 1,72 Millionen Euro ausgewiesen und die Rücklagenentnahme auf 3,65 Millionen Euro beziffert. Der Rücklagenstand wird Ende 2018 bei rund 14,3 Millionen Euro liegen.

»Wir haben im Haushaltsplan 2018 wieder einen guten Spagat geschafft im Sinne einer Aussage des früheren englischen Politikers Sir Robert Anthony Eden, Earl of Avon: Jeder erwartet vom Staat Sparsamkeit im Allgemeinen und Freigebigkeit im Besonderen«, stellte Bürgermeister Johannes Moser in seiner Haushaltsrede zufrieden fest, nachdem er noch einmal die Eckdaten umrissen hatte. Er zeigte sich überzeugt, dass sich das Gesamtinvestitionsvolumen 2018 aufgrund von Haushaltsresten aus 2017 auf insgesamt rund 10 Millionen Euro belaufen werde, und sieht eine Schwierigkeit eher darin, ob angesichts der langen Liste überhaupt sämtliche Maßnahmen umgesetzt werden könnten. Zu den bedeutendsten Investitionsmaßnahmen im Jahr 2018 zählen die Erweiterung der Grundschule Engen (1,3 Millionen Euro), eine neue Straße im Gewerbegebiet Welschingen (500.000 Euro), die Sanie-

rung der Petersfelshalle in Bittelbrunn (500.000 Euro), die Erneuerung der Gehrenstraße in Zimmerholz (450.000 Euro), die Modernisierung der Bahnhofsbereiche in Engen und Welschingen (439.000 Euro), die Erneuerung der Maierhaldenstraße (365.000 Euro), die Hochwasserschutzmaßnahme Neuhausen/Brücken (338.000 Euro), Kanalerneuerungen (295.000 Euro), die Erneuerung der Matthias-Claudius-Straße (280.000 Euro) sowie zusätzliche Fahrzeugbeschaffungen für die Feuerwehr (LF 20/Kernwehr: 450.000 Euro und TSF-W/Abteilung Bittelbrunn: 140.000 Euro).

»Der Haushaltsplan 2018 ist geprägt von einer guten Finanzlage, aber auch von einer stetigen Aufgabenübertragung durch Bund und Land an die Kommunen«, betonte Moser. Dazu zählte er nicht nur Aufgaben aus Zuwanderung und Integration (»Allein die vom Landrat geplante Erhöhung der Kreisumlage löst ge-

genüber 2017 eine Mehrbelastung von bis zu 1,4 Millionen Euro aus«), sondern auch die Herausforderung aus der dringend notwendigen Digitalisierung des Landes Baden-Württemberg, zugewiesene Aufgaben in der Inklusion, der Energiewende, bei Schule und Bildung sowie der Kinderbetreuung. »Seit 2008 ist der städtische Zuschuss von 900.000 Euro auf nun 2,5 Millionen Euro angestiegen«, machte Moser am Beispiel der Kinderbetreuung den ständig steigenden kommunalen Finanzaufwand deutlich.

Auch im Bereich des Feuerwehrwesens kürze das Land seinen Zuschussanteil immer weiter zu Lasten der Kommunen.

»Zum guten Glück haben wir uns durch eine solide Haushaltspolitik im Gemeinderat und der Stadtverwaltung die Leistungsfähigkeit erarbeitet, um diese enormen Herausforderungen stemmen zu können«, hob der Bürgermeister

hervor. Die Verwaltung werde im Jahr 2018 von zwei sehr wesentlichen neuen Aufgaben gefordert, sprach Moser die Umstellung auf die kommunale doppelte Buchführung sowie die Einrichtung einer eigenen Baurechtsbehörde für die gesamte Verwaltungsgemeinschaft an.

»Darüber hinaus werden wir uns schwerpunktmäßig auch mit der Fortschreibung des Flächennutzungsplans, den organisatorischen Veränderungen in der Waldbewirtschaftung aus dem Kartellverfahren, der Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplans und angesichts der angespannten Raumsituation mit der baulichen Erweiterung des Schulverbands beschäftigen«, kündigte Bürgermeister Moser an, bevor er sich bei der Stadtkämmerei und der Stadtverwaltung für die Zusammenstellung des umfangreichen Zahlenwerks und beim Gemeinderat für die zügigen und konstruktiven Haushaltsberatungen bedankte.

## Übrigens ...

... legte der Gemeinderat in der letzten Sitzung des Jahres 2017 nach den Richtlinien die Liste der bei der Sportlehrung der Stadt Engen am Freitag, 2. März, um 19 Uhr in der Neuen Stadthalle zu ehrenden SportlerInnen fest. Als Redner für die Sportlerehrung konnte der erfolgreiche ehemalige Turner Eberhard Gienger gewonnen werden. Zur Ehrungsliste sei so viel verraten: 45 SportlerInnen aus einem breiten Spektrum an Sportarten werden einen Sportpreis (Urkunde, Medaille, Handtuch und ab der zehnten Ehrung Sterntaler im Wert von 30 Euro) erhalten, zwei weitere sportlich Erfolgreiche einen Anerkennungspreis (Handtuch). Außerdem werden zwei Sonderpreise (Sterntaler im Wert von je 30 Euro) verliehen. Die Preise gehen an SportlerInnen, welche die zu ehrende Leistung für einen Engener Verein oder eine Engener Schule erzielt haben oder in Engen wohnhaft sind.

Gabriele Hering

Flughafentransfer  
Kranken-Fahrten  
Dialyse-Fahrten  
Bestrahlungs-Fahrten  
Chemo-Fahrten  
Großraumtaxi auf Bestellung

**Wir sind für Sie da!**

**Hegau  
Taxi Engen**

**0 77 33 / 999 88 44**

**Tag und Nacht  
info@hegau-taxi.de**

  
**Dielenhof**  
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle  
Dielenhof, 78234 Engen  
Telefon 0 77 33 / 88 51  
www.dielenhof.de

- > Frische Blut- und Leberwürste
- > Mageres Kesselfleisch, frische Bratwürste
- > Frischkraut

- > Knackiger Freiland Feldsalat

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

# Finanziell für die kommenden Jahre gut gerüstet

## Erklärung der UWV-Fraktion zum Haushalt 2018 der Stadt Engen

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, auf Grundlage der in Deutschland seit Jahren guten wirtschaftlichen Gesamtentwicklung hat sich die finanzielle Situation der Stadt Engen auf hohem Niveau 2017 weiter verbessert. Die Zuführung von 5,7 Millionen Euro zum Vermögenshaushalt, das Gewerbesteueraufkommen von 6,7 Millionen Euro und die Rücklage von 18 Millionen Euro sind auch im langjährigen Vergleich Spitzenwerte.

Engen ist damit für die kommenden Jahre finanziell gut gerüstet. Der Haushalt für 2018 (geplante Zuführung zum Vermögenshaushalt 1,7 Millionen Euro, geplante Rücklage Ende 2018 15 Millionen Euro) steht dafür, dass sich Gemeinderat und Verwaltung in finanziellen Fragen neben der Machbarkeit auch weiterhin zuerst an Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit orientieren.

Mit 34,5 Millionen Euro im Verwaltungshaushalt ist auch 2018 die für eine Stadt unserer Größe überdurchschnittliche Infrastruktur (unter anderem Galerie und Museum, Stadtbibliothek, Schwimmbad, Schulzentrum, Kinderbetreuungs-

einrichtungen, Jugendtreff, Stadtjugendpflege und Schulsozialarbeit, Förderung unserer Vereine) sicher finanziert. Einrichtungen mit höchster Wertschätzung sind unsere Freiwilligen Feuerwehren. Für 2018 sind im Vermögenshaushalt für 590.000 Euro neue Fahrzeuge für Engen und Bittelbrunn eingeplant. Wir freuen uns 2018 auf den Dialog zum Feuerwehrbedarfsplan, um auch zukünftig den guten Standard unserer Wehren zu gewährleisten.

Nur begrüßen können wir die Initiative der Verwaltung, 2018 eine Baurechtsbehörde für die Gemeinden Engen, Aach und Mühlhausen-Ehingen einzurichten. Für Engen bedeutet dies ein Stück Zentralitätsgewinn, für Bauinteressenten in der Verwaltungsgemeinschaft kurze Wege zu ihren Ansprechpartnern.

Weiterhin sehr hoch ist die Nachfrage nach Bauplätzen. Wir wissen, dass es schwer ist, eine Wohnung (oft auch bezahlbare Wohnung) in Engen oder den Ortsteilen zu finden. Wohnen ist ein Grundbedürfnis und Wohnungsbau eine der zentralen Aufgaben für die

kommenden Jahre. Der Bedarf an Wohnfläche pro Person wird steigen und wir leben in einer Region, die in den kommenden Jahren durch ihre wirtschaftliche Lage und Attraktivität mit Zuzug rechnen kann. Neben neuen Baugebieten werden wir auf diese Entwicklung mit Geschosswohnungsbau und Nachverdichtungen reagieren sowie über neue Wege nachdenken müssen, Nachfrage und Angebot nach Wohnungen sinnvoll zu vermitteln.

Erfreulich ist, dass zahlreiche Bauvorhaben in Planung sind, die in den nächsten Jahren weiterhin für eine rege Bautätigkeit sorgen werden.

Für 2018 freuen wir uns unter anderem auf die Erweiterung der Grundschule Engen und die renovierte Petersfelshalle in Bittelbrunn. Große Hoffnungen haben wir auf die Zusage für eine Gartenschau mit dem Motto »Altstadt Engen - grüner Stern im Hegau« im Jahr 2027 zum 50-jährigen Jubiläum der Altstadtsanierung.

Für die kommenden Jahre 2019/2020 haben wir den Umbau/Neubau der alten Stadthalle zu einer Sporthalle

und Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes fest im Blick. An die »neue« Stadthalle haben wir uns inzwischen so gewöhnt, dass diese Halle für uns zur »Stadthalle Engen« geworden ist.

Unsere Städtepartnerschaften mit Pannonhalma, Trilport und Moneglia stehen für die Grundüberzeugung, dass nur ein geeintes und solidarisches Europa den Menschen in Europa auch weiterhin ein Leben in Freiheit und Frieden sichern kann. Wir freuen uns im Mai auf die Tage in Pannonhalma zur Feier des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums. Eine schöne Geste unserer französischen Freunde ist die Einladung zu den Feierlichkeiten zu »100 Jahre Ende des Ersten Weltkriegs« im Oktober des Jahres.

Die ausführliche Haushaltserklärung der UWV-Fraktion finden Sie unter [www.uwv.engen.de](http://www.uwv.engen.de).

Für die Fraktion der UWV wünsche ich Ihnen und unserer Stadt für 2018 alles Gute.

**Gerhard Steiner,**  
UWV-Fraktions Sprecher

	Hier werden Sie gefördert
	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Betreuung ansässiger Unternehmen</li> <li>→ Existenzgründerberatung</li> <li>→ Vermittlung gewerblicher Grundstücke und Immobilien</li> <li>→ Fördermittelrecherche</li> </ul>
Stadt Engen Wirtschaftsförderung Tel. 07733 502-212 P: <a href="mailto:PFreisleben@engen.de">PFreisleben@engen.de</a> <a href="http://www.engen.de">www.engen.de</a>	

	<h2>Petra Schwarz</h2> <p>Rechtsanwältin</p>
Telefon: 0 77 33 / 97 72 36 Telefax 0 77 33 / 97 72 37	
Dorfstraße 25 78234 Engen	
e-mail: <a href="mailto:ra.petra.schwarz@t-online.de">ra.petra.schwarz@t-online.de</a>	

## AD(H)S-Elternteraining

### Angebot im Rahmen des Landesprogramms »STÄRKE«

**Hegau.** Die Aufmerksamkeits-Defizit-Störung, ob mit oder ohne Hyperaktivität, erschwert einem Kind und seinen Eltern in vielen Situationen das Leben ungemein. Im Elternteraining erfahren Betroffene den aktuellen Forschungsstand bezüglich AD(H)S, die Ursachen und Symptome der Störung und deren Auswirkungen auf Reizverarbeitung und Verhalten bei Kindern und Jugendlichen.

Weiter wird vermittelt, wie Eltern ihr Kind in seiner Entwicklung unterstützen sowie Alltagsabläufe und die Kommunikation mit ihrem Kind

oder Jugendlichen erfolgreich gestalten können.

Das Elternteraining findet an vier Abenden statt: Montag/Dienstag, 29./30. Januar und 5./6. Februar, jeweils von 18.30 bis 21 Uhr in Tengen-Blumenfeld, Vogtstraße 29. Die Kosten des Elternterainings werden im Rahmen des Landesprogramms »STÄRKE« vom Land Baden-Württemberg getragen.

Informationen und Anmeldung bei MA Trainingsseminare, Diplom-Psychologin Monika Ade, Tel. 07736/924837, [monika-ade@t-online.de](mailto:monika-ade@t-online.de), [www.ma-training.de](http://www.ma-training.de).

# Ein Wunschkatalog für alle

## Stellungnahme der CDU-Fraktion zum Haushalt 2018

Wir in Engen und den Ortsteilen sind Kämpfer, das haben wir schon oft bewiesen. Einen Wunschkatalog für alle, so dürfen wir heute unseren HH-Plan 2018 bezeichnen. Alle Wünsche sind berücksichtigt und finanziert, die Zuführungsrate mit über 1,7 Mio € ist eine neue Größenordnung. Jetzt die Ruhe und die Vernunft für die Zukunft zu wahren, ist unsere HAUPTAUFGABE. Unser Sparbuch wird am Ende des Jahres sicher die 20 Millionen-Grenze erreichen. Es ist sehr schwierig, wenn es einem finanziell so gut geht, nicht den WOHLTÄTER spielen zu wollen. Unsere einzige UNBEKANNTE im HH-Plan 2018 ist die KREISUMLAGEN. Wenn ich mal unseren Landrat zitieren darf, der in Richtung Engen sagt: »Wer viel hat, der kann auch viel geben« - der macht sich die Sache ganz schön einfach. Wir in Engen sind alle zusammen mit unseren Ortsteilen an unseren guten finanziellen Verhältnissen beteiligt. Durch ordentliche Gebühren und Hebesätze beteiligt sich jeder Bürger und jede Bürgerin am Wohlstand unserer Stadt. Wir haben die Überarbeitung unseres Flächennutzungsplans in Auftrag gegeben und werden dadurch einige Hausaufgaben bekom-

men. Die Erweiterung der Gewerbefläche, wir haben immer noch mehr Auspendler als Einpendler, die damit verbundene Aufgabe, mehr Wohnraum zu schaffen, denn WOHNEN und ARBEITEN wird immer näher zusammenrücken. Unsere Gewerbesteuererinnahmen erreichen laut Plan knapp 6 Mio. € und unsere Einkommensteueranteile erreichen fast 6,5 Mio. €, da sind wir richtig gefordert, dies auch in Zukunft zu erreichen. Eine Vermittlerrolle zwischen UNTERNEHMER, ARBEITNEHMER und WOHNUNGSSUCHENDEN kommt hier eindeutig auf die Stadt zu. Wir möchten Sie hiermit bitten, Herr Bürgermeister, dass diese Stabstelle direkt unter Ihnen angesiedelt wird. Betriebsbefragungen - Baulückenkataster - Neubau - Bestand - und daraus folgend präventive Angebote zu machen. Wir möchten nochmals wie bereits in 2016 auf eine Budgetierung der Feuerwehrausgaben hinweisen. Sie haben während der Haushaltsberatungen, Herr Bürgermeister, ja schon zugesagt, dass wir das im März 2018 auf die Tagesordnung nehmen. Einen Laufbus haben wir während den Beratungen vorgeschlagen, da geht es einfach um ein Konzept für Schulkin-

der, die sich an mehreren Orten treffen, um dann gemeinsam unter Aufsicht zusammen in die Schule zu laufen.

Seniorenarbeit, Seniorenhilfe, Seniorenbeteiligung, wie immer man das nennen mag. Wir möchten auffordern, dass wir als Stadt gemeinsam etwas tun. Wir machen ganz viel Jugendarbeit, dabei dürfen wir aber das Alter nicht vergessen. Hier gibt es viel Potential, das es zu nützen und zu nutzen gilt. Wir möchten einen Antrag einbringen, sich mit dieser Altersgruppe noch mehr zu beschäftigen. Meine Fraktionskollegin Erika Fritschi ist dabei, Vorschläge zu erarbeiten, die wir dann im Frühjahr gerne einbringen. »Seniorenpflege« kann die Haushaltsstelle heißen.

GARTENSCHAU 2027: Wenn es sich im Moment auch noch sehr utopisch anhört, ist es sicherlich möglich und für unsere Stadt auch machbar. Wer hätte vor 20 Jahren gedacht, dass wir einmal in Engen ein Gymnasium haben werden, wer hätte gedacht, dass wir in Engen einmal eine solche Gewaltaufgabe wie die Altstadt-sanierung schaffen können und noch vieles mehr. Wir sind KÄMPFER und haben vielen

Stadtgröße wie der unseren alles erreichen kann. Dazu gehört auch die Schuldenfreiheit unserer Stadt, und das schon seit vielen Jahren.

Wir freuen uns gemeinsam auf die Fertigstellung im 1. Halbjahr 2018 der Petersfellschule in Bittelbrunn, auch da wird vieles gemacht, was weit über das normale bürgerliche Engagement hinausgeht. Vielen Dank nach Bittelbrunn und natürlich an das Bauamt. Wenn wir uns dann in 2018 für eine neue Sporthalle entscheiden, und da deutet im Moment vieles darauf hin, dass wir einen Neubau einer Sanierung vorziehen, dann möchte meine Fraktion eine erneute Diskussion um die Namensgebung der verschiedenen Hallen, am liebsten mit der Bevölkerung zusammen. Herr Distler, wir möchten Sie hiermit bitten, die WELLE, oder wie auch immer unser neues toll saniertes Schwimmbad gekrönt werden soll, einem Abschluss zuzuführen. Viele meinen, es wäre schon fertig.

Wir wünschen allen unseren Mitbürgern und Mitbürgerinnen ein gutes und gesundes Jahr 2018.

**Jürgen Waldschütz,**  
CDU-Fraktionssprecher

### Landfrauen Stockach-Engen Tagesausflug

Hegau. Am Mittwoch, 17. Januar, führt der Tagesausflug der Landfrauen Stockach-Engen nach Langenenslingen zur Firma »Striebel Textil« mit dem Besuch des Fasnachts-Secondhand-Marktes. Nach dem Mittagessen folgt für die Teilnehmerinnen ein Backseminar bei der Firma »Häussler« in Heiligkreuztal.

Abfahrt ist um 8.30 Uhr beim ALLB in Stockach, Rückkehr ist um circa 18 Uhr. Die Kosten betragen circa 25 Euro (Fahrt, inklusive Eintritte). Anmeldung bitte bei Doris Eichkorn, Tel. 07775/7445, oder unter Eich78357@aol.com.

### Landwirtschaftsamt Novellierte Düngeverordnung

Welschingen. Zur novellierten Düngeverordnung findet heute, Mittwoch, 10. Januar, um 20 Uhr, im Gasthaus »Bären« in Welschingen eine Veranstaltung des Landratsamtes Konstanz, Amt für Landwirtschaft, statt. Die Veranstaltung soll darüber informieren, was sich mit der novellierten Düngeverordnung geändert hat. Die rechtlichen Neuerungen wird Dr. Markus Mokry vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg vorstellen. F. Scheppe vom Landwirtschaftsamt wird das Online-Programm zur Düngebedarfsbestimmung erläutern.

### Frische Hähnchen zum Braten

Vorbestellung unter 0 77 33 / 9 85 38

Ellensohn, Längenrieder Hof

Mittagstisch: 10.01.18 – 16.01.18	
 	
Vegi 3-Gang ab 6,50 €; Fleisch 3-Gang ab 9,50 € Mittagessen ab 11.30 Uhr	
	Fleisch oder Fisch. Vegetarisch.
Mo. 15.01.	Sizilianische Lasagne Spaghetti a la Putanesca <b>WINTERBRUNCH Im Cubistar</b>
Di. 16.01.	Hähnchenpfanne Gemüsepfanne in Rahmsauce <b>04/02/18 Ab 9:30 Uhr</b>
Mi. 10.01.	Lammgulasch mit Stampfkartoffeln Krautschupfnudeln <b>Neue Speisekarte Ab 18/01/18</b>
Do. 11.01.	Putengeschnetzeltes mit Pilzschupfnudeln Gratinierte Gemüserolle <b>Donnerstag und Freitags 18/01 Abends bis 21 Uhr</b>
Fr. 12.01.	Gefüllte Kartoffel-Bolognese Vegetarische Linsen
Alle Zutaten in hervorragender Qualität. BIO und / oder regionale Produkte	

## Bittelbrunner Glockästupfer 16. Halli-Galli- Guggäfäscht

**Engen/Bittelbrunn.** Erneut feiert die Guggenmusik Bittelbrunner Glockästupfer ihr »Halli-Galli-Guggenfäscht«. Das Spektakel findet in diesem Jahr am Samstag, 27. Januar, in der neuen Stadthalle in Engen statt. Einlass ist ab 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 4 Euro, kein Einlass unter 16 Jahren.

Die Glockästupfer haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Dieses Mal werden unter anderem die Guggenmusiken »Hontes-Drudä-Geitscher«, »Hudupfen-Bänd« Binningen, »Burnin Tunes 21«, »Xplosiv Singen«, »GuggeVamps« Überlingen, »Kaputte 13« Kirchen-Hausen und »Heulücher« Bohlingen den Abend mit ihren musikalischen Darbietungen bereichern. Die Pausen werden von DJ PATRIC mit den entsprechenden Partyhits überbrückt.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Von 19 bis 20 Uhr gibt es eine Happy Hour.

## Hansele-/Spöckhäs Verleihtermin

**Engen.** Der letzte Häsverleih für Hansele- und Spöckhäser für die Fasnetsaison findet am Samstag, 13. Januar, von 13.30 bis 16 Uhr für Hansele- und Spöckhäs sowie von 14.30 bis 16 Uhr für Blaufärber in der Narrenstube, Klostersgasse 15, mittlerer Eingang, statt. Wer noch Lust und Interesse hat, bei der Narrenzunft Engen als Hansele oder Berglermer mitzumachen, sollte sich diesen Termin vormerken.

Sonstige Infos wie Leihgebühr, Jahresbeiträge und Termine sind im Schaukasten der Narrenzunft Engen bei der Volksbank in Engen sowie auf der Homepage ersichtlich.

Schreinerei  
Möbelwerkstatt  
Innenusbau

**Lang**

Jürgen Lang  
Ostlandstraße 2  
D-78234 Engen  
Tel. 077 33/68 06  
Fax 077 33/68 60  
www.schreinerilang.de

# »Sie haben geholfen, die Stadt voranzubringen«

## Verabschiedung von Kämmerer Benjamin Mors

**Engen (her).** Der Haushaltsplan 2018 war der vierte, den er als Kämmerer für die Stadt Engen erstellte - und sein letzter, wird Benjamin Mors doch noch im Januar das Amt des Bürgermeisters in Steißlingen antreten. Mit sehr persönlichen Worten und kleinen Präsenten wurde er in der letzten Gemeinderatssitzung vor dem Jahreswechsel von Bürgermeister und Amtsleiterkollegen verabschiedet und gestand am Ende: »Ich freue mich auf meine neue Aufgabe, gehe aber auch mit einem weinenden Auge von der Stadt Engen weg«.

Nach dem Studium an der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl und mehreren Praxisstationen habe Benjamin Mors am 1. März 2014 die Stelle des stellvertretenden Kämmerers bei der Stadt Engen angetreten, blickte Bürgermeister Johannes Moser auf Mors' Werdegang zurück. »Als Kämmerin Katja Muschler im Herbst 2014 in Elternzeit ging, übernahm Benjamin Mors die Leitung der Kämmererei. Er arbeitete sich mit Bravour in das breite Aufgabengebiet und den großen Verantwortungsbereich ein und gewann schnell das Vertrauen von Gemeinderat, Bürgermeister und Stadtverwaltung«, hob Moser hervor und dankte dem Finanzfachmann für »tolle Jahre der Zusammenarbeit«. So sehr er sich für seinen künftigen Amtskollegen Benjamin Mors (mit 26 Jahren jüngster Bürgermeister im Kreis Kon-

stanz) über den »überwältigenden Vertrauensbeweis« der Steißlinger Bürger durch ein Wahlergebnis von knapp 80 Prozent im ersten Wahlgang freue, so sehr bedauere er, einen hervorragenden Mitarbeiter zu verlieren, betonte Moser und würdigte das erfolgreiche Wirken des scheidenden Kämmerers mit den Worten: »Benjamin Mors hat geholfen, die Stadt voranzubringen«.

Sichtlich schwer fiel der Abschied auch den Amtsleiterkollegen von Benjamin Mors. »Er ist nicht nur fachlich, sondern auch menschlich auf der Höhe«, lobten Hauptamtsleiter Patrick Stärk und Stadtbaumeister Matthias Distler den sehr kollegialen Stil des scheidenden Kämmerers. »Wir freuen uns, einen tollen Kollegen gehabt zu haben und einen guten Freund behalten zu dürfen«, betonte Stärk. »Es

war eine sehr lehrreiche, spannende und interessante Zeit, auch in persönlicher Hinsicht, die wahnsinnig schnell vergangen ist«, schilderte auch Benjamin Mors seine Eindrücke.

Bei seinem Vorstellungsgespräch in Engen vor mehr als vier Jahren habe er sofort die positive Stimmung und »großartige Kollegialität« im Gemeinderat und in der Stadtverwaltung gespürt, erklärte er und bedankte sich sehr herzlich bei Bürgermeister Moser und dem Gremium für das Vertrauen in ihn: »Es ist nicht selbstverständlich, dass junge Nachwuchskräfte die Chance erhalten, sich zu beweisen. Für diesen Schritt braucht es Mut«.

Er werde Engen immer in guter Erinnerung behalten, versprach Mors abschließend, und freue sich nun auf die künftigen Kontakte in anderer Funktion.



Mit herzlichen Worten wurde Benjamin Mors im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 2017 verabschiedet. Während Bürgermeister Johannes Moser ihm unter dem Applaus des Gremiums einen Gutschein für eine Gruppen-Stadtführung durch Engen überreichte, sorgten Hauptamtsleiter Patrick Stärk und Stadtbaumeister Matthias Distler mit einem großen Foto, das der Hegaukurier bei der Fasnet 2016 von dem Amtsleiter-»Dreigestirn« gemacht hatte, und einem guten Tröpfchen aus dem Distler'schen Keller dafür, dass der scheidende Kollege sie in guter Erinnerung behält.

Bilder: Hering

## Visionäres Werk

Kurzfilmnacht im Schützenturm fand viele Zuschauer

Engen (rau). Mit dem Thema »Nebenan« hatte der Kurzfilmtag 2017 ein Thema aufgegriffen, das von Nachbarschaft und Zusammenleben erzählt. In Zeiten von Migration und Flucht, von umfassenden und teilweise dramatischen Entwicklungen in Politik, Umwelt und Demografie, werde das Zusammenleben auf der kleinen Ebene, von Haus zu Haus, von Wohnungsnachbar zu Wohnungsnachbar, von Mensch zu Mensch immer wichtiger, so hieß es in der Ankündigung der Veranstalter des Kurzfilmtags, der am 21. Dezember, dem kürzesten Tag des Jahres, stattfand. In Engen wurde die »Lange Nacht der kurzen Filme« wie schon einige Mal zuvor im Schützenturm unter der Leitung der Ateliergemeinschaft - Manfred Müller-Harter und Gerhard Mahler - veranstaltet. Tragikomödien wie die Geschichte von »Caspar« standen auf dem Programm. »Caspar« spricht nach Unfall und Koma in einer fremden Sprache - die es nicht zu geben scheint. Über ein YouTube-Video findet er nach langer Suche und Einsamkeit einen Mann, der dieses Schicksal teilt. Doch es braucht mehr als eine gemeinsame Sprache, um sich zu verstehen, so die Botschaft, die zugleich Segen und

Fluch der sozialen Netzwerke als Kontaktmöglichkeit und Mobbingplattform thematisiert.

In diesem Jahr konnte sogar ein Engener »Star« in den Schützenturm kommen, für den Mahler und Müller-Harter einen »roten Teppich« ausgelegt hatten: Zu Gast war die Produzentin Saskia Hahn, die neben vielen Gästen - zur Filmvorstellung begrüßt werden konnte. Die 1994 in Engen geborene Hahn hat in München studiert und ist als selbstständige Filmproduzentin tätig. Der von Hahn produzierte Film »In our country« erzählt von dem jungen Eritreer Tekle, der in einer bayrischen Flüchtlingsunterkunft lebt. Im lokalen Fußballverein versucht er, Anschluss zu finden, träumt sogar von einer Karriere als Profifußballer. Zunächst behandeln ihn die anderen Jugendlichen distanziert, nur Anton schließt Freundschaft mit Tekle. Der Film der Regisseurin Louisa Wagner zeigt die Zerrissenheit Tekles zwischen seinem Wunsch, in Deutschland anzukommen, Freunde zu finden und den Schatten der Vergangenheit, die ihn immer wieder in Form von Flashbacks einholen: die Flucht durch die Wüste, sein Bruder, den er verdurstend zurücklassen musste und

nach dem ihn die Mutter am Telefon immer wieder eindringlich fragt. Der Verein, das bürgerliche Zuhause seines Freundes Anton und die triste Unterkunft, in der Tekle sich einen Holzverschlag mit einem anderen Flüchtling teilt, und der polternde, aber besorgte Betreuer Stephan sich bemüht. »Die Unterkunft, in der wir damals gedreht haben, gab es wirklich. Das Ambiente ist authentisch«, bestätigte Saskia Hahn im anschließenden Gespräch mit den Anwesenden, auch den Frachtcontainer mit einem schiefen Kreuz, der als »Religionsraum« diente. Die Wüstenszene entstand laut Hahn auf Fuerteventura, die Aufnahme Alexes Feelmo. Mit Kabarettist und Schauspieler Mi-

chael Altinger als Trainer und Ferdinand Hofer (bekannt als Assistent Kalli des Münchner Tatort-Teams) als Fußballkollegen konnten prominente Protagonisten gewonnen werden. Der Film, der in 17 Ländern auf Festivals lief, sei überall gut angekommen und vor allem von eritreischen Zuschauern gelobt worden.

»Sie fühlten sich verstanden«, so Hahn. Geradezu visionär erscheint das Werk im Hinblick auf das Entstehungsjahr. »Wir haben 2013 angefangen«, so Hahn, also lange vor der großen Flüchtlingswelle 2015.

Sollte dieses Gespür für aktuelle Themen bleiben, werden die Engener noch mehr von Saskia Hahn produzierte Arbeiten zu sehen bekommen.



**Auf Tuchfühlung mit der Filmbranche: Zu Gast bei der Kurzfilmnacht war die Engenerin Saskia Hahn, die den von ihr produzierten und von Regisseurin Louisa Wagner gedrehten Film »In our country« vorstellte und anschließend Fragen zum Film beantwortete.**

Bild: Rausser



# Brigitte Balance-Brot

mit 6 wertvollen Urgetreidesorten



**Bäckerei Konditorei  
Waldschütz**  
Gerwigstraße 21  
78234 Engen  
Tel.: 07733 - 3464  
[baeckerei-waldschuetz@t-online.de](mailto:baeckerei-waldschuetz@t-online.de)

**100 % VOLLKORN  
URGETREIDE BROT**

500 g für nur 3,65 €  
mit Dinkel, Einkorn  
Gerste, Emmer  
Khorasan-Weizen und  
Waldstaudenroggen

**BRIGITTE Balance-Brot kaufen & 1 Monat gratis BRIGITTE digital lesen!**  
Den Aktionscode finden Sie auf der Brotbanderole.

# Zur Förderung besonderer Aktivitäten

## Verteilung der Fördermittel des Jugendausschusses

Engen (her). Auch im Jahr 2017 gingen wieder zahlreiche Anträge auf Förderung von Vereinsaktivitäten für Jugendliche bis 31. Oktober beim 1998 gegründeten Jugendausschuss ein, dem die Stadt Engen für 2017 einen von 3.500 Euro auf 5.000 Euro aufgestockten Zuschussbetrag zur Verfügung stellte. Gefördert werden Aktivitäten, die über die übliche Jugendarbeit hinausgehen. Die 33 Anträge von zehn Vereinen/Abteilungen/Institutionen belaufen sich auf eine Gesamtsumme von 3.951 Euro, so dass 79,02 Prozent der Zuschussmittel ausbezahlt wurden, wie in der jüngsten Gemeinderatsitzung bekannt gegeben wurde. Berücksichtigt wurden die Anträge der DLRG (207 Euro für Zeltlager/Rescue Camp in Tengen), der Evangelischen Kirchengemeinde (400 Euro für Winterfreizeit), der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau (400 Euro für Kinderferienfreizeit), der Stadtmusik Engen (60 Euro für Jugendausflug), des Musikvereins Welschingen (88 Euro für Winterhock Jungmusik), der Hundesportfreunde Hegau-Welschingen (40 Euro für Zeltwochenende der Jugend), des Hegauer FV (2.364 Euro, 22 Anträge für Saison- und Jahresabschlüsse sowie Sommerfest von Juniorengruppen) sowie des TV Engen für den Kinder- und Jugendzirkus Casanietto (300 Euro, drei Anträge zur Teilnahme an der Jonglierconvention »Drop am See« sowie an den Jonglierfestivals in Karlsruhe und Tübingen), den Jugendausflug (36 Euro) und die Leichtathletikabteilung (56 Euro für Jugendausflug).

## Anmeldewoche in den Kinderbetreuungseinrichtungen vom 22. bis 31. Januar 2018

### Kinderbetreuungsplatz benötigt?



### Sprechzeiten in der Anmeldewoche Anmeldetermine für das Kindergartenjahr 2018/2019

#### Kommunale Kindertageseinrichtungen:

**Krippe Im Baumgarten**, Im Baumgarten 6b  
Betreuung von Kindern ab dem 1. Lebensjahr bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres mit Ganztagesbetreuung  
 Montag - Donnerstag von 9 bis 15 Uhr  
 und nach telefonischer Vereinbarung.  
 Ansprechpartnerin: Leiterin Gabriele De Luca,  
 Telefon 360 31 11

**Kinderhaus Glockenziel** - Im Glockenziel 11  
Betreuung von Kindern im Alter von 2,9 bis Schuleintritt im Kindergarten und Tagesstätte und im Hort von 6 bis 10 Jahren

**Kindergarten, Tagesstätte und Hort**  
 Montag - Freitag von 9 Uhr bis 15 Uhr  
 und nach telefonischer Vereinbarung  
 Ansprechpartnerin: Leiterin Doris Jäckle-Braunwald,  
 Telefon 977 366

**Kindergarten St. Martin** - Am Maxenbuck  
Betreuung von Kindern im Alter von 2,9 bis Schuleintritt  
 Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr  
 und 14 Uhr bis 16:30 Uhr  
 Ansprechpartnerin: Leiterin Margot Herrmann,  
 Telefon 8833

**Kindergarten St. Wolfgang** - Klostersgasse 15  
Betreuung von Kindern im Alter von 2,9 bis Schuleintritt  
 Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr  
 Montag und Mittwoch von 14 Uhr bis 16:30 Uhr  
 Ansprechpartnerin: Leiterin Roswitha Schmalenberger,  
 Telefon 2897

**Kindergarten Anselfingen** - Auf der Höhe 5  
Betreuung von Kindern im Alter von 2,9 bis Schuleintritt  
 Montag - Donnerstag von 14 bis 16 Uhr  
 Ansprechpartnerin: Leiterin Sabine Tschentscher,  
 Telefon 8770

**Kindergarten Welschingen**  
**Kindergarten und Kinderkrippe (VÖ)** - Turmstraße 31  
Betreuung von Kindern im Alter von 2,9 bis Schuleintritt Krippe ab dem 1. Lebensjahr  
 Montags: 8 bis 10 Uhr  
 Mittwoch und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr  
 Ansprechpartnerin: Leiterin Beate Pawlak, Telefon 7949

**Kindergarten Sonnenuhr**  
**Kindergarten und Kinderkrippe (VÖ)** - Jahnstraße 3a  
Betreuung von Kindern im Alter von 2,9 bis Schuleintritt Krippe ab dem 1. Lebensjahr  
 Montag - Freitag von 10 Uhr bis 14 Uhr  
 Dienstag von 10 Uhr bis 16:30 Uhr oder nach vorheriger telefonischer Absprache  
 Ansprechpartnerin: Leiterin Petra Rank, Telefon 1612

#### Freie und sonstige Einrichtungen:

**Waldorf-Kindergarten** - Goethestraße 4  
Betreuung von Kindern im Alter von 2 bis Schuleintritt  
 Montag - Freitag von 11 Uhr bis 12 Uhr in der Anmeldewoche,  
 sonst am Infonachmittag, 2.2. und 19.4.2018, 14 bis 16 Uhr und  
 nach telefonischer Vereinbarung unter  
 der Telefon-Nr. 6761 Ansprechpartnerin: Karola Entfellner

## Kinderkleiderbörse

Am 24. Februar in Krebsbachhalle

Hegau. Am Samstag, 24. Februar, findet von 13 bis 15 Uhr eine Kinderkleiderbörse für Selbstanbieter in der Krebsbachhalle in Eigeltingen statt. Angeboten werden Frühjahrs- und Sommerbekleidung von Größe 56 bis 176 sowie Kinderwagen, Auto- und Fahrradsitze, Fahr-/Laufräder, Bobbycars und vieles mehr. Veranstalter sind die Kindergärten Heudorf und Honstetten. Für Schwangere ist der Eintritt, unter Vorlage des Mutterpasses, um 12.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen/Torten gesorgt. Es sind Verkaufstische zu vergeben. Weitere Informationen und Anmeldung gibt es am 12. und 19. Januar unter Telefon 07774/921326 oder unter kinderartikel@web.de.

## Anmeldewoche

Für Kindergärten, Tagesstätte, Krippe und Hort

Engen. Im September 2018 beginnt das neue Kindergartenjahr. Damit die Stadt Engen sowie der Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik als Träger von Kinderbetreuungseinrichtungen die Belegung der einzelnen Einrichtungen frühzeitig planen können, muss vorab der Bedarf ermittelt werden. Es ist deshalb besonders wichtig, dass alle Eltern, die im kommenden Kindergartenjahr (1. September 2018 bis 31. August 2019) eine Kinderbetreuung benötigen, diese auch verbindlich anmelden.

Wie bereits in den Vorjahren wird eine gemeinsame Anmeldeaktion durchgeführt. Die Anmeldeaktion findet vom 22. bis 31. Januar 2018 in allen Engener Kinderbetreuungseinrichtungen statt. Die Eltern werden gebeten, sich an die Termine zu halten, damit der laufende Betrieb der Einrichtung nicht gestört wird. Die Träger bitten darum, von Doppelanmeldungen abzu-  
sehen. Grundschulhort ist auf maximal 20 Kinder begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als freie Hortplätze vorhanden sind, werden die zur Verfügung stehenden Plätze nach »sozialen Kriterien« vergeben.

Kinder, die für den Besuch der Ganztageschule angemeldet sind, können nicht gleichzeitig den Hort für Grundschulkindern besuchen. Der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in einer Kinderbetreuungseinrichtung kann nur dann sichergestellt werden, wenn die Anmeldungen in der Anmeldewoche getätigt werden. Nachträglich eingereichte Anmeldungen können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden, was zu einem späteren Aufnahmezeitpunkt als dem gewünschten führen kann.

Sobald die Anmeldungen eingegangen sind, wird der Bedarf ermittelt und die Kindergarten-  
gruppen eingeteilt. Es kann nicht garantiert werden, dass alle Kinder in der Einrichtung aufgenommen werden, in der sie angemeldet wurden. Die Kindergartenträger werden jedoch versuchen, dies zu ermöglichen.

Der Hort für Grundschulkindern im Kinderhaus Glockenziel bietet eine Betreuung von täglich fünf Stunden (12 bis 17 Uhr und morgens ab 7 Uhr bis Unterrichtsbeginn) mit der Möglichkeit der Einnahme eines Mittagessens an. Während der Schulferien (außerhalb der Kindergartenferien) können die Kinder auch ganztags in den Hort gebracht werden. Das Platzangebot für den

Grundschulhort ist auf maximal 20 Kinder begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als freie Hortplätze vorhanden sind, werden die zur Verfügung stehenden Plätze nach »sozialen Kriterien« vergeben.

Kinder, die für den Besuch der Ganztageschule angemeldet sind, können nicht gleichzeitig den Hort für Grundschulkindern besuchen. Der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in einer Kinderbetreuungseinrichtung kann nur dann sichergestellt werden, wenn die Anmeldungen in der Anmeldewoche getätigt werden. Nachträglich eingereichte Anmeldungen können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden, was zu einem späteren Aufnahmezeitpunkt als dem gewünschten führen kann.

Ein benötigter Betreuungsplatz für Kinder unter drei Jahren ist der Stadtverwaltung Engen mindestens sechs Monate vor beabsichtigter Inanspruchnahme mitzuteilen.

Für weitere Auskünfte stehen Martina Berner, Tel. 07733/502-217, und Heike Kunle, Tel. 07733/502-248, gerne zur Verfügung.

**Salon Birgit**  
**Friseurmeisterin**  
Peterstr. 1, 78234 Engen,  
Tel. 0 77 33 / 64 70

Öffnungszeiten:  
Di. + Fr., 9 - 13 u. 14 - 18 Uhr  
Mi. 9 - 13 u. 14 - 17 Uhr  
Do. + Sa. 9 - 13 Uhr  
mit Terminvereinbarung

**Unser Team Birgit Sailer & Anja**

**Sonderverkauf**  
wegen Umbau unserer Ausstellung  
20 % Rabatt auf Bodenbeläge und Türen

Aug. Nothelfer e. K.  
Holzfachhandel/ mod. Baustoffe  
D-78333 Stockach  
Industriegebiet Hardt  
Tel.: +49 (7771) 9335-30  
www.nothelfer.de

**NOTHELFER**

Gültig vom 08. – 31. Januar 2018

**ROLAND WEBER** IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI

Im Randengarten 2 Tel. 0 77 39 / 9 26 98 98  
78247 Hilzingen-Weiterdingen Fax 0 77 39 / 9 26 98 99

Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte  
Von A wie AEG bis Z wie ZANKER

**Die Zeiten sind vorbei!\***

**KOSTENFREIES WLAN**  
MARKTPLATZ ENGEN

**STADTWERKE ENGEN**

\*Mit dem Gratis-WLAN am Marktplatz. Eine gute Investition der Stadt, die wir gerne unterstützen. Und für gute Laune zuhause sorgt unser superschnelles Internet zu Top-Konditionen.

Frau Alina Hubenschmid berät Sie gerne persönlich unter: (07733) 94 80-18 oder a.hubenschmid@stadtwerke-engen.de

www.stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.

# Vorsicht bei Spaziergängen Für eine Agrarwende und fairen Handel weltweit

## Sturmschäden im Stadtwald Engen

**Engen.** Das Sturmtief »Burg-lind« hat am Mittwoch, 3. Januar, im Stadtwald Engen erhebliche Windwurfschäden verursacht. Es handelt sich um geschätzte 2.000 Festmeter Sturmholz. Schwerpunkte sind in Engen/Neuhausen/Spöck, Anselfingen/Allmen, Bittelbrunn/Bubenholz und Stetten/Duttenbühl. Die Wege werden vom städtischen Forstbetrieb nach und nach wieder freigeräumt. Bei Waldspaziergängen werden alle BürgerInnen aufgefordert, grundsätzlich sehr vorsichtig zu sein; in Bereichen von hängenden oder liegenden Bäumen gilt zusätzliche Wachsamkeit. Betroffene Privatwaldbesitzer werden gebeten, ihren Wald zu kontrollieren und bei Sturmholzanfall die Hölzer aufzuarbeiten. Sofern das Sturmholz durch das Kreisforstamt vermarktet werden soll, bitte vor der Aufarbeitung Kontakt mit Revierleiter Thomas Hertrich (Telefon 0175/7247923) aufnehmen.

## Busfahrt zur Großdemo nach Berlin

**Engen/Hegau.** Am Samstag, 20. Januar, findet in Berlin anlässlich der »Grünen Woche« wieder eine Großdemo gegen Agrarindustrie, Massentierhaltung, Gentechnik und Monokultur statt. Über 80 Verbände der Erzeuger und Verbraucher, des Natur-, Tier- und Umweltschutzes, der Eine-Welt- und der Menschenrechtsbewegung rufen dazu auf, für eine umwelt- und tiergerechte und damit nachhaltige Landwirtschaft auf die Straße zu gehen. Zehntausende werden erwartet. Sie versammeln sich um 11 Uhr am Hauptbahnhof zur Auftaktkundgebung, ziehen mit einem Treckerkonvoi zur Tagungsstätte der Internationalen Agrarministerkonferenz, dann für Busfahrt, Übernachtung und Frühstück 90 Euro. Nähere Informationen und Anmeldung bei Thomas Jochim, Tel. 07733/977697 oder thomas.jochim@web.de.



## Ausschreibung

Die Stadt Engen hat im Ortskern von Welschingen das Flurstück Nr. 167 zu verkaufen. Im Grundstück verläuft ein Bach, sodass aufgrund des Gewässerrandstreifens zwei Teilflächen zu vergeben sind.

Die Bebauung der östlichen Teilfläche (Nr. II) soll sich an der dichteren Umgebungsbebauung mit zwei Geschossen orientieren. Das Grundstück eignet sich für eine Einfamilien-, Doppelhaus- oder Reihenhausbebauung. Die Gewässerrandstreifen können als Grünfläche mit genutzt werden, sind aber nicht bebaubar.

Die westliche Teilfläche (Nr. I) eignet sich zur Arrondierung der angrenzenden Grundstücke.

Den Bewerbungen sind neben einer Beschreibung der geplanten Bebauung (Bauskizze) Kaufpreisangebote beizulegen, die sich am Richtwert von mindestens 175 €/m<sup>2</sup> für die westliche Teilfläche (Nr. I) und 200 €/m<sup>2</sup> für die östliche Teilfläche (Nr. II) orientieren. Für die östliche Teilfläche gilt eine Bauverpflichtung von 2 Jahren.

Sind Sie interessiert? Dann reichen Sie bis Ende Januar 2018 ihre schriftliche Bewerbung möglichst mit Vorentwurf und Kaufpreisangebot bei der Bauverwaltung Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, ein.

Über die Vergabe der Bauplätze entscheidet der Gemeinderat. Die Ausschreibung erfolgt freibleibend.

Sie erhalten bei Petra Ganter, Telefon 07733/502-243, und Heike Bezikofer, Telefon 07733/502-237, gerne weitere Auskünfte.



**Zu einem Gebäudebrand** wurde die Freiwillige Feuerwehr Engen am Dienstag, 26. Dezember, um 3.49 Uhr alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte brannte die hölzerne Außenverkleidung der neuen Stadthalle. Das Feuer wurde von zwei Atemschutztrupps mit einem C-Rohr gelöscht. Die Isolierung und Dämmung musste entfernt werden, um an versteckte Glutnester zu gelangen. Im Anschluss wurde das Gebäude nochmals mit der Wärmebildkamera kontrolliert. Der Einsatz mit 38 Mann (neun Mann in Bereitstellung) dauerte bis 5.50 Uhr. Die Polizei Singen und Bürgermeister Johannes Moser waren ebenfalls vor Ort. Der Bürgermeister geht von Brandstiftung aus.

Bild: Feuerwehr Engen



**Am Silvesterlauf Tuttligen** nahm auch in diesem Jahr eine große Gruppe von 19 Mitgliedern des TV Engen erfolgreich in unterschiedlichen Disziplinen teil. Im Zehn-Kilometer-Lauf war Aaron Küchler mit 46:57 Minuten Gewinner der U16-Wertung. In der U20-Wertung belegten Manuel Hohlwegler mit 42:39 Minuten den guten sechsten und Victor Kirchmann mit 45:21 Minuten den elften Platz. Im Fünf-Kilometer-Lauf siegte Thomas Kamenzin mit 18:25 Minuten in der Männerkonkurrenz, in der Gesamtwertung wurde er sehr guter Zehnter. Florian Bohner erreichte ebenfalls in der Männerkonkurrenz mit 21:22 Minuten einen guten sechsten Platz. Hanna Komin belegte mit 25:02 Minuten in der U20-Wertung unter insgesamt 16 Startenden den sehr guten zweiten Platz. Franka Baumann folgte knapp dahinter mit 26:59 Minuten auf dem achten Platz, allerdings in der U16-Wertung. In der Altersklasse W35 verpasste Sonja Gilberg mit 28:37 Minuten knapp das Podest. Wie schon im vergangenen Jahr war eine große Walkinggruppe (rechtes Bild) von acht TV-Mitgliedern unter rund 110 Teilnehmern am Start. Gertrud Küchler belegte mit 39:14 Minuten den guten 17. Platz, dicht gefolgt von Marita Kamenzin mit 39:14 Minuten.

Bilder: TV Engen

## Neue Fitness- und Gesundheitskurse

### Angebote der TG Welschingen

**Welschingen.** Die TG Welschingen bietet wieder folgende neue Fitness- und Gesundheitskurse an: **Bodyforming**, eine motivierende Powerstunde mit Kräftigungs-Übungen für den ganzen Körper. Kursbeginn: seit Montag, 8. Januar, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle. **Yoga:** Beginn: Dienstag, 20. Februar, um 17.15 Uhr und um 18.30 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen. Mit Atemübungen, Yogastellungen, Meditation und Entspannung wird das innere Gleichgewicht gestärkt, und das Wohlbefinden steigert sich. Der Kurs um 18.30 Uhr ist leider schon ausgebucht.

**ZUMBA®Fitness-Morgenkurs:** Seit Dienstag, 9. Januar, 9 Uhr, im Gymnastikraum im Kindergarten Welschingen. **Rücken fit:** Beginn: heute, Mittwoch, 10. Januar, um 8.30 Uhr, um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr im Gymnastikraum im Kindergarten Welschingen. Alles, was dem Rücken gut tut, Haltungsschulung, Kräftigung, Dehnung und Entspannung. Ziel ist es, Wirbelsäulenschäden vorzubeugen. **ZUMBA® Fitness:** ab Mittwoch, 21. Fe-

bruar, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle. Kombination klassisches Workout mit lateinamerikanischen Rhythmen. **Rücken stärken** beginnt wieder ab heute, Mittwoch, 10. Januar, um 19 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen. **Functional Fitness Mix:** ab heute, Mittwoch, 10. Januar, um 20 Uhr im Bürgerhaus Anselfingen. Der Mix aus Kraft-, Cardio- und dynamischen Übungen ist der Erfolg für ein perfektes Ganzkörpertraining. Mit oder ohne Handgeräte. Der Kurs **Jumping®-Fitness** beginnt heute, Mittwoch, 10. Januar, um 20 Uhr und morgen, Donnerstag, 11. Januar, um 19 Uhr. Die Jumping-Kurse am Freitag um 18 und um 19 Uhr beginnen erst wieder am 23. März, da die Halle freitags vorher belegt ist.

Eine Teilnahme ist nur mit bestätigter Anmeldung möglich, da nur eine begrenzte Anzahl an Jumping-Trampolinen zur Verfügung steht. Anmeldung bitte bei Isabell Hupfeld, Tel. 0172/9139470 oder Iveta Maier, Tel. 0173/7988503. **Bauch-Beine-Po-Gymnastik,** Schritt für Schritt zur Traumfi-

gur, der ganze Körper wird gezielt und wirkungsvoll gekräftigt und gestrafft. Kursbeginn ist morgen, Donnerstag, 11. Januar, um 18 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen. **Nordic-Walking:** ab morgen, Donnerstag 11. Januar, um 8.30 Uhr und um 18 Uhr an der Hohen Eiche. Nordic-Walking ist ein Ausdauer- und Herzkreislauftraining, für jedes Alter geeignet.

Neulinge werden angeleitet, Stöcke können geliehen werden. **Nordic-Walking 60+** beginnt morgen, Donnerstag 11. Januar, um 8.30 Uhr an der Hohen Eiche. **Outdoor-Training,** ein funktionelles Training im Freien für Ausdauer und Kraft, alles, was man benötigt, sind Sportbekleidung und Laufschuhe. Beginn seit Freitag, 5. Januar, um 16 Uhr an der Hohenhewenhalle Welschingen. Anmeldung bei Iveta Maier unter Tel. 0173/7988503. Fragen oder Anmeldung zu allen Kursen in der TG-Geschäftsstelle unter Tel. 07733/504717 oder [tgwelschingen@hegaudata.de](mailto:tgwelschingen@hegaudata.de).

Weitere Informationen unter [www.tgwelschingen.de](http://www.tgwelschingen.de).

### DLRG

### Kinderschwimmkurs ab 12. Januar

**Engen.** Die Kursangebote der DLRG Engen sind online. Der nächste DLRG-Kinderschwimmkurs startet ab 12. Januar im Hallenbad in Tengen. Die beliebten AquaFitness-Kurse beginnen ab Montag, 22. Januar, im Hallenbad in Tengen beziehungsweise ab Dienstag, 30. Januar, im Therapiebecken in Geisingen. Es sind noch Plätze verfügbar. Kursanmeldungen sind unter [www.engen.dlrg.de](http://www.engen.dlrg.de) möglich.

### Amt für Landwirtschaft Workshop

**Hegau.** Unter dem Motto »Hülsenfrüchte - die Alleskönner« findet am Freitag, 26. Januar, von 14 bis 17 Uhr ein Workshop in der Schulküche der Fachschule für Landwirtschaft in Stockach, Winterspürer Straße 25, statt. Anmeldungen sind möglich bis 19. Januar beim Amt für Landwirtschaft unter Tel. 07531/800-2941 oder per E-Mail an [forum.ernaehrung@LRAKN.de](mailto:forum.ernaehrung@LRAKN.de).

Die Teilnahmekosten in Höhe von 10 Euro sind vor Ort zu entrichten.



## Öffentliche Bekanntmachung

### Bebauungsplan »Glockenziel III - 1. Änderung« Engen

#### Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes »Glockenziel III - 1. Änderung« und der Örtlichen Bauvorschriften »Glockenziel III - 1. Änderung« Engen gem. § 13 a BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Technische und Umweltausschuss der Stadt Engen (TUA) hat am 20.07.2017 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes »Glockenziel III - 1. Änderung« und der Örtlichen Bauvorschriften »Glockenziel III - 1. Änderung« in Engen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Abs. 1 Nr. 1 BauGB, ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Ab. 4 BauGB, beschlossen. Weiter wurde in öffentlicher Sitzung des Technischen und Umweltausschusses am 09.11.2017 die Planung vorgestellt, gebilligt und die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung, welche in der Zeit vom 23.11.17 bis 07.12.17 stattfand, beschlossen. In öffentlicher Sitzung des Gemeinderates am 19.12.17 wurden die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung diskutiert, die Planung vorgestellt und gebilligt und die Offenlage beschlossen.

Das Plangebiet grenzt im Norden an die Straße Im Glockenziel, im Osten an die Mundingstraße, im Westen an die bestehende Bebauung Im Glockenziel und im Süden an die bestehende Bebauung Im Glockenziel und an die bestehende Bebauung Im Briele.

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:

#### Ziel und Zweck der Planung:

Der Bebauungsplan »Glockenziel III« hat am 28.09.2016 Rechtskraft erlangt. Bereits zu diesem Zeitpunkt wurden gesetzliche Änderungen diskutiert, die für die Entwicklung des Baugebietes Verbesserungen ermöglichen. Durch die Verordnung zur Änderung der Sportanlagenlärmschutzverordnung, welche am 08.09.2017 in Kraft getreten ist, konnten notwendige Schallmaßnahmen überarbeitet werden. Weitere Punkte wie Festsetzung der Dachfarbe, eingetragenes Leitungsrecht, Anpassung der Wandhöhe und Verringerung der Baufenster im Bereich der verdichteten Bebauung sollen mit der 1. Änderung überarbeitet werden.

#### Offenlage

Der Entwurf des Bebauungsplanes wird mit Begründung, Örtlichen Bauvorschriften, Umweltanalyse und Schalltechnischem Gutachten

**vom 18.01.2018 bis einschließlich 19.02.2018**

beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, I. OG, im Flur von Montag bis Freitag vormittags von 8.30 bis 12 Uhr, nachmittags am Mittwoch vom 14 bis 18 Uhr öffentlich ausgelegt.

Die Unterlagen können auch unter [www.engen.de](http://www.engen.de), Rubrik Wirtschaft & Bauen, Bauen & Wohnen, Bebauungspläne in der Offenlage eingesehen werden.

Durch die Überarbeitung mit der 1. Änderung erfolgen keine weiterreichenden Einschränkungen für Natur und Umwelt. Aufgrund der Empfindlichkeit der vorhandenen Umweltschutzgüter werden allerdings alle Umweltbelange geprüft:

- Schutzgut Mensch
- Schutzgut Pflanzen/Tier/Biologische Vielfalt
- Schutzgut Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaft
- Schutzgut Kultur- und Sachgüter

Die Vermeidungs-, Minimierungs- und Kompensationsmaßnahmen werden in der Umweltanalyse dargestellt.

Während der Auslegungsfrist können beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Engen, 10.01.2018  
Stadt Engen

**Johannes Moser**, Bürgermeister



## TV Engen Yogakurse starten

**Engen.** Heute, Mittwoch, 10. Januar, starten auch die drei Yogakurse im Bürgerhaus Zimmerholz wieder beim TV Engen. Für die beiden Morgenkurse um 8.15 Uhr beziehungsweise um 10 Uhr sind noch wenige Restplätze vorhanden. Informationen/Anmeldungen bitte direkt bei Beatrix Meier, Tel. 07733/97193.

Der Abendkurs um 18.30 Uhr ist voraussichtlich leider schon voll belegt. Informationen hierzu gibt es bei der Vorsitzenden Marita Kamenzin, Tel. 07733/975414.

## TV Engen Zumba geht wieder los

**Engen.** Motiviert und mit neuem Elan startet der TV Engen wieder mit Zumba. Zur Schnupperstunde morgen, Donnerstag, 11. Januar, von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Stadthalle Engen sind interessierte Neulinge herzlich willkommen. Bereits am Dienstag, 9. Januar, fand ein Schnuppertermin statt. Ob dann beide Termine realisiert werden, hängt von den tatsächlichen Teilnehmerzahlen ab.

Weitere Infos gibt es bei der Vorsitzenden Marita Kamenzin, Tel. 07733/975414.

## TV Engen Aqua-Fitness

**Engen.** Am Mittwoch, 17. Januar, beginnt um 18.30 beziehungsweise um 19.30 Uhr der Aqua-Fitness-Winterkurs im Therapiebad Geisingen. Es gibt noch wenige Restplätze. Interessierte melden sich bitte direkt bei Jana Ritter, Tel. 07733/996630.

## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

# Bedarfsgerechte Bildungsangebote

Infoabend an der Mettnau-Schule am 17. Januar

**Hegau.** Um Eltern und Schülern die Gelegenheit zu geben, sich im Vorfeld der Anmeldeta-ge über die Schulangebote zu informieren, lädt die Mettnau-Schule am Mittwoch, 17. Januar, um 19 Uhr zur individuellen Information über die Bildungsangebote ins Schulhaus in Radolfzell, Scheffelstraße 39, ein.

Neben dem Angebot an Be-

ruflichen Gymnasialzügen mit den Schwerpunkten Biotechnologie und Sozialwissenschaften können Schüler auch Berufskollegs im sozialpädagogischen und pflegerischen Bereich besuchen. Es bestehen zudem Möglichkeiten, die Fachhochschulreife zu erwerben. Hinsichtlich der Berufsausbildungen ist die Mettnau-Schule Stützpunkt für die

Erzieherausbildung und Kompetenzzentrum für Pflege mit den Schulangeboten in den Bereichen der Altenpflege.

Die Anmeldeta-ge für das kommende Schuljahr 2018/2019 finden am Montag und Dienstag, 19./20. Februar, statt.

Die Mettnau-Schule ist eine der sieben Beruflichen Schulen des Landkreises Konstanz.



Maria, seit 2012 bei INJOY

**INFOVORTRAG**  
Abnehmen am Di., 16.1.,  
um 20 Uhr.  
Bitte Platz reservieren.

**40  
Tage**  
Geld-zurück-  
Garantie

## Wohlfühlgewicht erreicht. Dank INJOY.

**B**ald ist es wieder soweit: Der Sommer steht vor der Tür und es wird hektisch an dem Fettabbau und der Wunschfigur gearbeitet. INJOY bietet Ihnen ein gezieltes Training zur Gewichtsreduktion, das einen Mix aus Ausdauer- und Krafttraining in Verbindung mit der richtigen Ernährung beinhaltet. Der erste Schritt für ein erfolgreiches Abnehm-Training ist ein individueller Trainingsplan, den Ihr INJOY Trainer Ihnen gerne erstellt.

Testen Sie uns einfach – jetzt zum  
Start in das neue Jahr!

Sollten Sie mit unseren Leistungen nicht  
100% zufrieden sein, so können Sie Ihre

Mitgliedschaft bis 40 Tage nach Abschluss  
kündigen. Die bereits geleisteten Zahlun-  
gen werden Ihnen zurückerstattet. Das An-  
gebot ist gültig bei Abschluss einer 12-Mo-  
natsmitgliedschaft.

Starten Sie jetzt mit einer großen Porti-  
on Motivation Ihre Gewichtsreduktion  
bei uns im INJOY – wir beraten Sie  
gerne.

Fühl Dich NEU

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Jahnstr. 47, 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 9 96 97 70

# Jobs für einen guten Zweck

Mehr als 100 Schüler des Schulverbunds und der Hewenschule beteiligten sich an »Mitmachen Ehrensache«



Basti und Ömer unterstützten die Stadtverwaltung Engen bei Archivarbeiten.



Jemima unterstützte die Mitarbeiter bei Schreibwaren Körner beim Ein- und Umräumen der Regale.



Janis half bei der Firma MDS Raumsysteme in Welschingen beim Bohren in der Produktion.



Botschafterin Ronja half bei der Ganztagesbetreuung der Schule in Tengen und bastelte mit den Kindern, machte mit ihnen Hausaufgaben und unterstützte beim Mittagessen.



Nicole arbeitete bei der Metzgerei »Zum Frieden« in Tengen. Ihre Aufgaben waren das Abpacken von Salaten, Vakuumieren und Essen zubereiten.



Simon half bei der Firma Vario-Pack in Welschingen in der Produktion von Sprühsystemen. Fr. Martin (rechts) zeigte sich begeistert von der Aktion und findet sie »klasse«.



Tabea, Alina und Sophia waren bei der Sparkasse Engen und halfen in der Marketing-Abteilung. Sie verteilten Werbematerialien und gestalteten die Ordner für das Jahr 2018.



Melanie und Laura halfen beim Reha-Service Mick in Tengen. Sie übernahmen Büroarbeiten: Unterlagen sortieren, schreddern und vieles mehr.



Lara half bei der Zimmerei Keller in Welschingen.

Bilder: Schulsozialarbeit



Aileen und Sabrina verpackten beim Autohaus Moser die Weihnachtspost, während die Jungs Grazziano und Max in der Werkstatt halfen.



Svenja, Maren und Marit arbeiteten bei der Firma Kerschbaurer, sortierten das Lager und halfen bei der Weihnachtspost.



Michelle Fröhle, Botschafterin von »Mitmachen Ehrensache«, half bei der Bäckerei Nessler in Tengen beim Verpacken der Plätzchen.



Erik und Julian sortierten im Friso-Getränkemarkt Kisten und räumten die Lieferung ein.



Caroline half bei der Stadt Tengen im Büro und verpackte Briefe. Bilder: Schulsozialarbeit



Die Klassen 5 bis 9 der Hewenschule halfen dem Bauhof der Stadt Engen bei Putz- und Aufräumarbeiten. Am Hang oberhalb der Stadthalle fanden sie so einige kuriose Dinge beim Aufsammeln des Mülls (Matratzen und auch Autoradios).

**BERND**

*Ellerich*

**HEIZ-SERVICE**

**Öl & Gasheizung**

**Kundendienst**

**Solaranlagen**

**Wärmepumpen**

**Tankanlagen**

**Energieberatung**

**24-Stunden-Service**

**0 77 33 - 94 29 00**

**Ingenieurbüro Pahoki**

Partnerbüro von TÜV SÜD Auto Partner

**Jetzt schnell zur HU!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Öffnungszeiten: Di. - Fr.: 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr. Termine außerhalb der Öffnungszeiten und Samstags nach telefonischer Vereinbarung möglich.

**Ingenieurbüro Pahoki**

Aacher Straße 18

78234 Engen

Telefon: 0174 2401234

Seit dem 06.06.2017 können Sie Ihr Fahrzeug auch in Engen beim TÜV direkt vorführen. Die Gasprüfung für Wohnmobile ist mit Anmeldung ebenfalls möglich.



**Zu ihrer Weihnachtsfeier** trafen sich zahlreiche Teilnehmer der Skigymnastik-Gruppe des Skiclubs Engen am 21. Dezember im Gasthaus Lamm. Seitens des Vorstands wurde betont, daß die Skigymnastik über viele Jahrzehnte bis heute einen wichtigen Beitrag zum Vereinsleben leistet. Ein besonderer Dank wurde an die beiden Übungsleiterinnen Nelly Twardon und Gabi Heller ausgesprochen. Sie begeistern jede Woche die Teilnehmer mit Sport, Spiel und Spaß. Die vorgetragenen Gedanken eines Weihnachtsengels und eine humorvolle Betrachtung eines französischen Feinschmeckermenüs bildeten nicht nur eine besinnliche, sondern auch eine fröhliche Abrundung des unterhaltsamen Abends. Nach vielen angeregten Gesprächen verabschiedeten sich die Anwesenden zu später Stunde mit guten Wünschen für die Feiertage.

Bild: Skiclub



**Mit einem Krippenspiel-Musical** bezauberten die Kinder an Weihnachten in der kleinen Bargener Dorfkirche mit einer besinnlichen und zugleich fröhlichen Atmosphäre. Viele Lieder, Tänze und Dialoge sorgten dafür, dass von den kleinsten bis zu den großen Schauspielern alle eine kleine, aber bedeutende Rolle spielen durften. Lieder und Choreographie des Mini-Musicals »Vor langer Zeit in Bethlehem« umrahmten die Geschichte von Maria und Josef, von Hirten, Engeln und - hier - von drei Kindern, die die Weihnachtsgeschichte miterleben dürfen. Unter der Leitung von Kerstin Dekorsy hatten die Kinder sich gut und stimmungswaltig auf das Singspiel vorbereitet. Unterstützt wurde der Kinderchor von Jungmusikern des Musikvereins Barga. Zudem spielte das Streicherensemble und der Projektchor Barga mit weihnachtlichen Liedern für eine andächtige Stimmung.

Bild: Rauser

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal Verlags-GmbH** + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Tobias Gräser  
**Redaktionsleitung:** Gabriele Hering, Tel. + Fax 07731/7946196  
**Anzeigenannahme/-Beratung** Astrid Zimmermann, Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie bei Info Kommunal s.o.  
**Anzeigen- + Redaktionsschluss:** Montag, 12 Uhr  
**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
**Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.  
**Auflage: 9.700**



**Eine tolle Einstimmung** auf das Weihnachtsfest stellte der Weihnachtsabend des Anne-Frank-Schulverbands für Eltern, Schüler und Lehrer dar, die zahlreich erschienen waren. Seit einigen Jahren ist diese Feier immer ein Höhepunkt in der Reihe der Veranstaltungen der Schule. Insbesondere die Schüler der 5. und 6. Klassen bringen sich aktiv in das Programm ein. Hier zeigt sich deutlich, dass Musik als Profulfach angeboten wird. Eine stattliche Chorgruppe mit Thomas Jochim, die Cajon-Gruppe von Martin Langer, Karin May und Daniel Rederer mit zwei Musikgruppen, Selina Dangel mit der neu gegründeten Schüler-Lehrer-Combo und Christina Öhrles Bläsergruppe sorgten für ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Auch zwei Solisten am Flügel, Simon Szabo aus Klasse 7c und Ramon Seidel aus Klasse 9c, sowie die Schulband legten begeisternde Auftritte hin. Daneben wurden Gedichte und Sketche in englischer und deutscher Sprache sowie ein stimmungsvolles russisches Märchen durch die 6e mit Katja Greiffenberg, die 6d mit Elke Ebner und die Theater-AG »Let's play« mit Diana Holdenried auf die Bühne gebracht. Nach der Pause wurde die Weihnachtskantate »Rise up shepherd« von den Chor-Klassen 5/6 und der Klasse 7e sowie der Theater-AG unter Leitung von Christina Öhrle, Gabi Grimm und Thomas Jochim aufgeführt. Der Auftritt der insgesamt 115 Schüler klappte dank intensiver vorangegangener Probenarbeit wie am Schnürchen. Die Moderation des Abends übernahmen Valentina und Michelle. Auch ihnen war ein dankbarer Applaus sicher.

Bild: Anne-Frank-Schulverbund

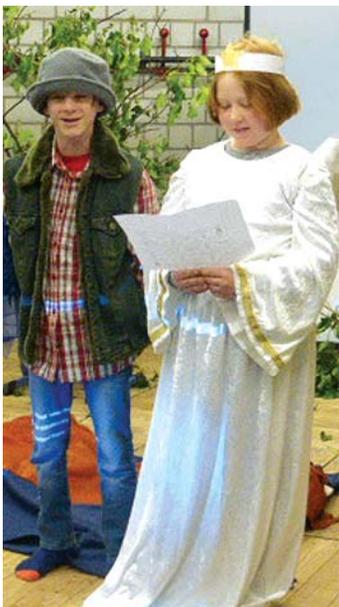
# Zur Weihnachtszeit Freude bereitet

## »Engel« als verbindendes Element

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier  
an der Hewenschule

**Engen.** Am letzten Schultag des Jahres fand an der Hewenschule traditionell die Weihnachtsfeier statt, zu der die Familien der SchülerInnen eingeladen waren. Die Organisation der Feier lag in den Händen von Monika Dethloff. Alle Klassen bereiteten etwas für die Feier, die in diesem Jahr das verbindende Element »Engel« hatte, mit ihren Klassen- und Fachlehrerinnen vor. Die Weihnachtsfeier wurde begleitet durch Pfarrer Wurster von der Evangelischen Kirchengemeinde Engen. Mit seinen Worten und Gebeten gab er der Feier den christlichen Rahmen. Mit einem so großen Andrang an Eltern hatten die Lehrkräfte gar nicht gerechnet, so dass zu Beginn noch viele Stühle ins Foyer getragen werden mussten. Von Jahr zu Jahr nehmen mehr Eltern das Angebot an.

Nach der Begrüßung durch Rektorin Nadja Hennes und den einleitenden Worten von Pfarrer Wurster berührte die Klasse 3 bis 5 unter der Regie



Die Weihnachtsfeier an der Hewenschule stand unter dem Thema »Engel«.

Bild: Hewenschule

von Iris Hipp-Sommer alle Anwesenden mit dem Abendessen aus der Kinderoper »Hänsel und Gretel«. Gemeinsam wurden zwischen den Aufführungen Weihnachtslieder gesungen, begleitet von Akkordeon und Gitarre. Die Weihnachtslieder waren während der Adventszeit mit allen Klassen intensiv geübt worden und jede Familie erhielt, neben einem kleinen Geschenk der Technikgruppe von Carsten Wieland, ein Büchlein mit allen Texten.

Die kleinen Engel aus der Klasse 1 bis 3 tanzten ihren Reigen unter der Anleitung von Susanne Freitag. Nach den von Schülerinnen und Schülern und der Elternvertreterin Sibylle Giner vorgetragenen Fürbitten erzählte die Klasse 7 bis 9 die Geschichte »Engel unter uns«. Ein kleines Schauspiel hatte die Klasse 5 bis 7 mit ihren Lehrerinnen Stefanie Mauch und Nicole Theben eingeübt. Sie zeigten, dass das Weihnachtsthema auch in der heutigen Zeit noch sehr aktuell ist, auch wenn es leider im Weihnachtseinkaufsstress oder der Langleweiligkeit einiger Jugendlicher fast vergessen wird. Damit alle auf Weihnachten aufmerksam werden, hatten sich die Engel im Himmel überlegt, einfach eine »himmlische WhatsApp-Nachricht« an alle zu verschicken. So fanden sich die Jugendlichen, die Familie im Einkaufsstress und die Hirten plötzlich im Stall von Bethlehem bei der himmlischen Familie wieder. Einträchtig besannen sie sich an der Krippe auf die Werte von Weihnachten.

Den Abschluss der Feier bildete, wie in jedem Jahr, nach dem Segen von Pfarrer Wurster das Lied »Wir tragen dein Licht«, wobei Kerzen von Hand zu Hand im Publikum wanderten.



Alle Klassen beteiligten sich mit kleinen Aufführungen an der sehr gut besuchten Weihnachtsfeier der Hewenschule.

Bild: Hewenschule



**Wie jedes Jahr** besuchten die Engener Trachtenfrauen die Bewohnerinnen und Bewohner des Senioren- und Pflegeheims in Engen. Sie kamen in Tracht und überreichten Weihnachtsgeschenke, bevor sie mit den Seniorinnen und Senioren zum Abschluss einige Weihnachtslieder sangen.

### Spenden gesucht

Für die Kleiderkammer werden aktuell folgende Dinge benötigt:

- Kinderwagen für Zwillinge
- Kindersitz der Gruppe 1 (Maxi-Cosi-Nachfolger)
- Kindertragehilfe

Spenden nimmt die Stadt Engen unter Tel. 07733/ 502-219 oder Dtchakoura @engen.de gerne entgegen.

## Johanniter- Basislehrgang Betreuungs- assistentIn

**Hegau.** Im Rahmen des Pflege-stärkungsgesetzes hat der Gesetzgeber die finanziellen Grundlagen in (teil-)stationären Pflegeeinrichtungen erweitert, um eine bessere Betreuung für Menschen mit Demenz, mit psychischen Erkrankungen, mit geistiger Behinderung sowie mit körperlichen Beeinträchtigungen zu gewährleisten.

Die zusätzlichen Betreuungskräfte sollen bei alltäglichen Aktivitäten unterstützen und die Lebensqualität erhöhen. Hierzu gehören Malen, Basteln, Gedächtnistraining, Bewegungsübungen (zum Beispiel Sitztänze).

Zur Ausübung dieser Tätigkeit hat der Spitzenverband der Pflegekassen eine Ausbildungsrichtlinie zum Betreuungsassistenten erlassen.

Der nächste Basislehrgang BetreuungsassistentIn startet bei den Johannitern am Montag, 5. März. Er umfasst 100 Unterrichtseinheiten und findet abends jeweils von 18.30 bis 21.30 Uhr statt beziehungsweise samstags von 9 bis 16 Uhr.

Anmeldung bei Johanniter-Unfall-Hilfe, Erich Scheu, Tel. 07731/99830, erich.scheu@johanniter.de, Zelglestraße 6, Singen.

## Theaterstück in der »Bibermühle« John forget me

**Hegau.** Das Theaterstück »John forget me« von Gerd Zahner wird am Freitag, 12. Januar, um 20 Uhr im Hotel Restaurant Bibermühle in Tengen-Blumenfeld von Christian Thomas Rösner und Joachim Speck aufgeführt (Regie: Susanne Breyer).

In dem Stück begegnen sich ein Sänger und ein Säufer - die tragische Geschichte des Sängers John Fogerty von der Rockband Creedence Clearwater Revival verbindet die ungleichen Charaktere.

Infos unter [www.johnforgetme.de](http://www.johnforgetme.de).



**Hochmotivierte Sternsinger** schafften ein tolles Ergebnis: Ein großes Dankeschön gebührt allen Kindern und Jugendlichen, die vom 4. bis 6. Januar bei Regen und Wind als Sternsinger durch die Engener Straßen zogen, um den Menschen den Segen an die Häuser zu bringen und für Kinder Geld zu sammeln, die unter Kinderarbeit leiden müssen und keine Chance auf Bildung haben. Am Abend kamen die Kinder zum Teil durchnässt, aber glücklich zum Treffpunkt, dem Franziskussaal im Pfarrhaus, zurück und warteten gespannt auf das Ergebnis der gesammelten Spenden. Die Sternsinger hatten viel zu erzählen von überwiegend freundlichen Besuchen, von Menschen, die regelrecht auf den Besuch gewartet hätten, aber auch von Mitbürgern, denen die Tradition des Sternsingens unbekannt war. Alleine mit dem Spendenergebnis der Engener Kernstadt von über 5.500 Euro wird vielen Kindern der Zugang zu Bildung und ein Weg weg von der Kinderarbeit ermöglicht. Ein Dank ging auch an alle fleißigen Eltern, Großeltern und Helfer, die zum Gelingen der Aktion beitrugen, indem sie zum Beispiel im Vorfeld Gewänder nähten oder während der Aktionstage Sternsinger ein leckeres Mittagessen kochten, aber auch an alle Spender. Wer mehr über die weltweit größte Spendenaktion von Kindern für Kinder wissen möchte und wofür die Spendengelder verwendet werden, findet Informationen unter [www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de).  
Bild: Seelsorgeeinheit



**Für strahlende Kinderaugen** sorgte in der Woche vor Weihnachten in der »Kinderwohnung Kunterbunt« der Besuch des Weihnachtsmanns (Markus Braun), der zusammen mit seinen »Rentieren« (hinten von links: Rebecca Schneider sowie Kinderwohnungsleiterin Ronja Hoppe und FSJler Sven Korhummel) einen ganzen Berg liebevoll verpackter Geschenke in allen Größen brachte. Initiiert und organisiert von Rebecca Schneider und Markus Braun vom Lernstudio Engen, hatte sich bereits im September eine Gruppe engagierter Menschen zusammengeschlossen mit dem Ziel, im Rahmen der Aktion »Wunschbaum Engen« die Weihnachtsträume von Kindern der Engener »Kinderwohnung Kunterbunt« in Erfüllung gehen zu lassen, einer Einrichtung der Evangelischen Diakonie, die sich ganzjährig um die Nachmittagsbetreuung von Kindern aus sozial schwachen Familien kümmert. Auf 55 Wunschzetteln, die beim Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende an dem vom Dielenhof gespendeten und später vor der Kinderwohnung aufgestellten »Wunschbaum Engen« hingen, hatten die Kinder ihre Herzenswünsche beschrieben - und alle Wünsche wurden von Weihnachtsmarktbesuchern erfüllt. Der Arbeitskreis Weihnachtsmarkt hatte den Platz für den »Wunschbaum« ohne Gebühr zur Verfügung gestellt. Die bereits im Vorfeld großzügig zugesagten Spendengelder vom Autohaus Gulde, dem Lions Club Singen-Hegau sowie dem Rotary Club A 81 Bodensee-Engen können deshalb nun für Renovierungsarbeiten im Bewegungsraum der Kinderwohnung verwendet werden.  
Bild: Hering



**90 Jahre alt** wurde Bertold Bruder aus Engen am vergangenen Montag. Er wurde in Engen geboren. Bürgermeisterstellvertreter Klaus Herstein gratulierte dem Jubilar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.  
Bild: Stadt Engen

## Handarbeiten bei Kerzenlicht

**Waldorfkindergarten  
lädt am 23. Januar zur »Lichtstube« ein**

**Engen.** Der Waldorfkindergarten Engen feiert im Jahr 2018 sein 40-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsjahr wird mit vielen verschiedenen Veranstaltungen begangen, zu denen alle Menschen, die das Leben und Arbeiten im Waldorfkindergarten schon immer einmal kennenlernen wollten, herzlich eingeladen sind. Eine besondere Freude wäre es, wenn ehemalige Eltern oder Erzieher oder auch Freunde des Kindergartens zu den Veranstaltungen kommen würden.

Im Januar öffnet der Kindergarten zum ersten Mal seine Pforten für eine sogenannte »Lichtstube«. Zu früheren Zeiten, als es noch kein elektrisches Licht gab und auch Kerzen wertvoll und rar waren, trafen sich handarbeitende Menschen in einem beheizten Raum bei Kerzenlicht und spannen oder kardierten Wolle, strickten, häkelten, flickten, woben und erzählten sich so manche Geschichte. Am

### Ev. Kirchengemeinde Familien- gottesdienst

**Engen.** Die Evangelische Kirchengemeinde Engen lädt am kommenden Sonntag, 14. Januar, um 10 Uhr zu einem Gottesdienst »von Familien für Familien« (und alle anderen auch) ein. Gestaltet wird dieser von den Familien der letztjährigen Familienfreizeit und jugendlichen Mitarbeitern. Das Team blickt zurück auf die gemeinsamen Freizeittage auf den Spuren von Martin Luther und möchte die Gottesdienstbesucher teilhaben lassen an ihren vielfältigen Erlebnissen. Erstmals wird der selbst produzierte »Lutherfilm« der älteren Freizeitkinder gezeigt. Die jüngeren Kinder haben allen Besuchern eine Kleinigkeit von der Freizeit mitgebracht. Abschließend gibt es Informationen zur Familienfreizeit 2018 in Pfrontstetten.

### Kath. Bildungswerk Mit Orgelschwung ins neue Jahr

**Engen.** Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Sonntag, 14. Januar, um 17 Uhr zu einem Orgelkonzert mit Zeno Bianchini, Kantor an der Stadtpfarrkirche St. Oswald in Stockach, in die katholische Stadtkirche Mariä Himmelfahrt in Engen ein. Zeno Bianchini ist als Organist, Cembalist und Dirigent ein leidenschaftlicher Interpret der Barockmusik und widmet sich der Verbreitung dieses Repertoires nach der historischen Aufführungspraxis. Sein Studium absolvierte er in Verona, Padua, Freiburg und Trossingen.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

### Filialgemeinde Barga Patrozinium

**Barga.** Die Filialgemeinde Barga lädt am Sonntag, 14. Januar, um 10.30 Uhr zum Festgottesdienst zum Patrozinium in die Sankt-Antonius-Kirche in Barga ein. Ab 14.30 Uhr sind alle Interessierten herzlich zum Gemeindegottesdienst, vom Musikverein Barga musikalisch umrahmt, im Bürgerhaus Barga willkommen. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt. Die Kinder können sich mit Spielen, Basteln, Malen oder Kinderschminken die Zeit vertreiben.

### Seelsorgeeinheit Oberer Hegau Taizé- gottesdienste

**Hegau.** Taizégottesdienste stehen immer für Stille und für eine meditative Atmosphäre im Kerzenlicht. Nicht nur in der zurückliegenden Weihnachtszeit tut es den Menschen gut, zur Ruhe zu kommen.

Auch im manchmal hektischen Alltag, der manche Anforderung stellt, ist eine bewusste Entschleunigung zum Auftanken wohltuend. Deshalb lädt die Seelsorgeeinheit auch im Jahresverlauf alle ein, Gottesdienste im Stile von Taizé mitzufeiern und immer wieder inne zu halten, seinen Gedanken zu folgen und im gemeinsamen Gebet die Nähe Gottes zu spüren.

Die nächsten beiden Taizégottesdienste finden am Sonntag, 21. Januar, um 18.30 Uhr in der Sankt-Nikolaus-Kirche in Aach und am Samstag, 27. Januar, um 18.30 Uhr in der Kirche Sankt Nikolaus in Anselfingen statt.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Mitfeiernde.

### Jahrgang 1929/30 Treffen

**Engen.** Der Jahrgang 1929/30 kommt am Freitag, 12. Januar, um 15 Uhr im Café »Herr« in der Breitestraße zusammen.

Wir gratulieren unserer lieben Nichte/Cousine  
**Sandra Graf** zum sehr erfolgreichen Abschluss  
ihres Medizinstudiums an der LMU in München.

*Deine Welschinger*  
Anneliese, Jürgen, Smaro, Sabrina, Anita & Thomas

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke  
anlässlich meines

**80. Geburtstages**

möchte ich mich herzlich bedanken!

Barga im Dezember 2017

*Walter Uhler*

## Unsere Jubilare

- Eduard Graf, Anselmingen, 75. Geburtstag am 13. Januar
- Herr Siegfried Materna, Welschingen, 75. Geburtstag am 17. Januar
- Frau Brigitte Villingen, Engen, 80. Geburtstag am 17. Januar
- Herr Gabriel Kemmler, Engen, 80. Geburtstag am 17. Januar

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

**Apotheken-Wochenenddienst:**  
**Samstag, 13. Januar:** Scheffel-Apotheke, Alemannenstraße 5, Radolfzell, Telefon 07732/971270  
**Sonntag, 14. Januar:** City-Apotheke, Breite Straße 8, Engen, Telefon 07733/97033

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Telefon 01803/222555-25

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

**Tier-Ambulanz-Notruf:** 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

**Sozialstation Oberer Hegau** St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300  
**AKA-Team**, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«**, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

**Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger**, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

**Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt**, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

**Diakonisches Werk** des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07531/800-3311

**Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle** und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

**pro Familia**, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

**alcofon** bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.**, Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge**, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.**, Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de  
**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung**, Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen u. Hegau e.V.**, Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

**Aids-Hilfe:** Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

**Frauenhaus Singen**, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Verbraucherzentrale Baden-Württ.** Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke** Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.



**Ein Rollenspiel** zum Thema »Jesus ist ein guter König« gab es zum Abschluss des Kirchenjahres am Christkönigtag in der Kinderkirche. Passend dazu verzierten die Kinder im Anschluss Kronen, die sie, zurück in der Kirche, als »Königskinder« trugen. Die nächste Kinderkirche findet am 21. Januar um 10:30 Uhr im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes in der Kirche Mariä Himmelfahrt in Engen statt. Nach Worteröffnung begleitet das Kinderkirchen-Team alle Interessierten zwischen drei und neun Jahren in den Veranstaltungsraum des Pfarrhauses und feiert dort mit ihnen einen kindgerechten Gottesdienst.

Bild: Kinderkirchen-Team

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

**Samstag, 13. Januar:**

**Engen:** 15 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung im Seniorenhaus Katharina, 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr  
**Mühlhausen:** 18.30 Uhr Hl. Messe zum Sonntag in der Josefskapelle

**Sonntag, 14. Januar:**

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit  
**Aach:** 10.30 Uhr Hl. Messe  
**Anselmingen:** 9 Uhr Hl. Messe  
**Biesendorf:** 9 Uhr Hl. Messe  
**Ehingen:** 10.30 Uhr Hl. Messe  
**Welschingen:** 18.30 Uhr Hl. Messe  
**Zimmerholz:** 10.30 Uhr Hl. Messe

### Kirchliche Nachrichten

**Hauskommunion in Engen:** Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 12. Januar, gebracht.

**Frauengemeinschaft Engen:** Das nächste Treffen der Frauengemeinschaft Engen findet am Mittwoch 17. Januar, statt. Beginn ist um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Stadtkirche. Anschließend wird zur Mitgliederversammlung in den Franziskusaal eingeladen.

**Kolping:** Ganzjährig werden alte Handys und Briefmarken gesammelt. Mit dem Erlös von gespendeten Handys werden Kolpingfamilien weltweit unterstützt und die Projektarbeit mit jungen Menschen in Deutschland gefördert. Es werden ausschließlich Handys, Ladegeräte und Akkus angenommen, diese müssen aber nicht mehr funktionsfähig sein. Sie können im katholischen Pfarrbüro abgegeben werden.

Außerdem werden Briefmarken für die Missions-, Sozial- und Entwick-

lungshilfe gesammelt. Hierbei spielt es keine Rolle, ob die Marken gestempelt, postfrisch, in- oder ausländisch sind. Bitte im katholischen Pfarrbüro abgeben oder in den Briefkasten einwerfen. Größere Mengen oder Alben können abgeholt werden. Im Jahr 2016 wurden durch die Aktion 19.718,29 Euro eingenommen.

### Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

**Sonntag:** 11 Uhr Eucharistiefeier mit dem Sternsängern mit dem katholischen Pfarrer Gebhard Reichert, musikalisch umrahmt vom Kirchenchor Zimmerholz.

### Evangelische Kirche Gottesdienst

**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst (Ole Wangerin)

### Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

**Mittwoch:** 17 Uhr Konfirmandunterricht

**Freitag:** 19.30 Uhr Jugend

**Montag:** 18.45 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

**Dienstag:** ab 14 Uhr Kinderkantorei in verschiedenen Gruppen

### Neuapostolische Kirche

**Donnerstag:** 20 Uhr Gottesdienst

**Sonntag:** 9.30 Uhr Gottesdienst

### Christliche Gemeinde

**Sonntags:** 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

Familienbetrieb  
seit 50 Jahren



Heizung  
Bäder  
Notdienst

## KERSCHBAUMER

Ist Ihre Heizung fit für den Winter?  
Wir helfen gerne!

Engen 07733-505870  
www.kerschbaumer.de

### WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten  
**Hegaukurier-Zusteller** in Mühlhausen, Engen und Aach.

Ideal für Jugendliche ab 13 Jahre, Rentner und Hausfrauen.

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH,  
Telefon 0800-999-5-666/zusteller@psg-bw.de



## LOHNER

Friedrich-Mezger-Straße 24 • 78234 Engen

### Gebäudereinigungs GmbH

Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in  
auf geringfügiger Beschäftigung.  
Mo. - Fr., abends (ca. 1,5 h tägl.)  
Bitte melden unter Tel. 0 77 33 / 18 45

### Nebenjob Schüler/in 450,- €

ab 18 Jahren für mindestens 1,5 Jahre  
1 bis 2 mal abends sowie oder Wochenenden  
für Verkauf/Shop gesucht.

Schriftliche kurze Bewerbung an:  
tank.in@t-online.de  
**Tank in, Gewerbestraße 1, 78247 Hilzingen**



### Das Geheimnis unseres Erfolges ist, den Standpunkt des anderen zu verstehen !



Sie suchen einen Käufer oder Mieter?

Unsere Qualität ist niemals Zufall.  
Sie ist das Ergebnis gesteckter Ziele,  
ehrlicher Bemühungen und geschickter  
Umsetzung.

Seit 1985 erfolgreich, fundiertes Fachwissen,  
Seriosität – auch bei schwierigen Objekten.

Immobilienverkauf mit Herz und Verstand!

Andrea Dörr, Hilzingen 0171-4745686/ 07731-865213 - www.gwg-bodensee.de

## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE



## GEBHART

WEINHAUS & VINO THEK  
IN ENGEN

Wir suchen zur Verstärkung  
unseres Teams ab sofort  
oder nach Vereinbarung  
**eine zuverlässige,  
freundliche und flexible  
Mitarbeiterin  
für das Weingeschäft und  
die Vinothek  
auf 450,- €-Basis.**

Für Fragen stehen wir Ihnen  
gerne zur Verfügung.  
Tel. 0 77 33 / 54 22

## FLIESEN SAUTER

Fliesen, Platten, Mosaiken, Naturstein  
Verlegung und Verkauf  
Bäder komplett-Sanierung

Fliesenleger-Fachbetrieb  
Willi Sauter  
Turmstr. 11  
78234 Engen-Welschingen  
Tel. & Fax: 07733 / 6732

### Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

### WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Zusteller**  
(ab 13 Jahren) für **Prospekte und Anzeigenblätter** in  
**Engen, Aach, Tengen**

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH  
Telefon 0800-999-5-666 zusteller@psg-bw.de

## gesucht + gefunden

Mietgesuche	Vermietungen
<h3>3-Zi.-Wohnung</h3> <p><b>dringend gesucht.</b> Möchte nach 26 Jahren wieder nach Engen zurück. Tel. 0151 / 71 04 22 37</p>	<h3>Gewerberäume</h3> <p>117 m<sup>2</sup>, in Engen zw. Altstadt u. Bahnhof m. guter Raum- aufteilung, sofort von Privat zu verm. Geeignet für Praxen, Büro, versch. Möglichkeiten (keine Gastronomie). Starkstrom vorhanden! Zweites WC, Dusche usw. möglich. Terminvereinbarung unter Chiffre 1787 an Info Kommunal Verlag</p>
<h3>Zu verkaufen</h3> <p><b>Engener Hansele</b> mit Hanselehemd, Gr. 48/50, VB 380,- € Tel. 0 77 31 / 8 27 03 88, AB</p> <p><b>Engener Hansele</b> Herrengr. 52 + 46, je 150,- € Tel. 0 77 33 / 94 82 90 ab 18 Uhr</p>	<h3>Garage</h3> <p>abschließbar, zu vermieten. 920 x 350 x 190 cm, OT Engen Tel. 0 77 33 / 99 61 40</p>
<h3>Immobilien</h3> <p><b>Grundstk./ 1 - 2-Familienhaus</b> in Engen gesucht von junger Familie mit 3 kl. Kindern und Engener Wurzeln, bis ca. 550.000 €, Finanz. gesichert Tel. 0711 / 76 16 41 46, E-Mail: haus@moritzw.de</p>	<h3>Zu verschenken</h3> <p><b>Heißmangel</b> Cordes 834, B 95 cm / H 96 cm / T 36 cm Tel. 0 77 33 / 16 52</p>
<h3>Anzeigenannahme:</h3> <p><b>Tel. 0 77 33 / 9 72 30</b> <b>Fax 0 77 33 / 9 72 31</b> info-kommunal@t-online.de</p>	

*... von Mensch zu Mensch.*

**Bestattungshaus Decker**  
 Telefon: 07731 / 99 680  
 Schaffhauser Str. 98  
 78224 Singen  
 www.decker-bestattungen.de

**Richter & Nickel**  
 SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art  
 Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen  
 Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen  
 Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

**Jetzt beginnen, die Figur zu verbessern!**

2 Powerpakete von »JUCHHEIM«-Cosmetics mit hochkonzentrierten Pflanzenextrakten und durchblutungsfördernden Rohstoffen könnten auch Ihnen zu einem perfekteren Body verhelfen.

Info und Beratung: W. u. Ch. Thum  
 78259 Mühlhausen-Ehingen, Tel. 0 77 33 / 9 96 88 08  
 thumwolfgang7@gmail.com

**TISCHIDEEN & AMBIENTE**  
*... entdecke Deinen Lifestyle!*

**Bei uns finden Sie für die 5. Jahreszeit eine riesen Auswahl an Kostümen für Erwachsene & Kinder, Perücken, Haarspray, Schminke, Kontaktlinsen und vieles mehr!**

**alles knallhart reduziert**

**Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 14 Uhr geöffnet**  
 Poststrasse 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen  
 Tel. 07708-23000-0 | www.tischideen-und-ambiente.de

**Wir räumen unser Fasnetstofflager!**  
 Jeder Meter nur 2,50 €

**Ulla Blocher**  
 Nähatelier  
 Vorstadt 13 • 78234 Engen  
 Tel./Fax 0 77 33 / 9 84 44

**ACHTUNG:**  
**Neue Öffnungszeiten:**  
 Die.-Fr. 9.00 - 12.30 und  
 14.30 - 18.00 Uhr  
 Mo. + Sa. geschlossen  
 nur nach telef. Vereinbarung

**KAUF 3  
 ZAHL 2**

Beim Kauf von 3 Paar Schuhen ist das günstigste geschenkt. Gilt für alle reduzierten Schuhe. Das rabattierte Aktionspaar muss gleich viel oder weniger kosten.

ENGEN, Bahnhofstraße 4  
 SINGEN, Schaffelstraße 26 + 33  
 GOTTMADINGEN, Erwin-Dietrich-Str. 6

**QUICK SCHUH**  
 www.quick-schuh.com

**Miami Beauty and more**  
 Mundingstr. 1, Engen  
 Tel. 07733-948241  
 www.miami-beauty-sun.de

**Fit & gesund  
 ins Neue Jahr ...**

**\*Power Plate -**  
 der 10 Minuten-Erfolg.  
 Bekannt aus den Medien.  
 Muskelaufbau, Rücken-  
 training, Ausdauer,  
 Kraft & Abnehmen.

**\*Rollfit (Faszienroller)**  
 Bindegewebestärkend,  
 Celluliteabbau,  
 Umfangreduzierung  
 Überzeugen Sie sich selbst  
 und vereinbaren Sie ein  
 kostenloses Probetraining.

**jetzt**

**... gibt's  
 Markisen-Winterpreise**

**KELLHOFER**  
 Sonnenschutz - Rollläden - Fenster  
 78224 Singen, Stockholzstr. 11  
 Tel. 0 77 31 / 79 95 30  
 e-mail: kellhofer@t-online.de  
 www.kellhofer.de

**Einführungsabend  
 für die Jahreskreisfeste**  
 unverbindlich und kostenlos, Do., 18.1.2018, 19 Uhr  
 Anmeldung bitte bei L. Wick  
 Tel. 0 77 33 / 58 65 (AB), www.kriegertal.de

**werosta & wolf**  
 ihre elektriker im hegau

steinmauerweg 4 • 78234 engen  
 tel. 07733-978653 • fax 978654  
 wuwconsult@t-online.de

- klimatechnik
- elektrotechnik
- tv-sat-anlagen
- arbeitssicherheit
- elektroinstallationen
- photovoltaik-anlagen
- qualitätsmanagement
- elektro-Anlagenprüfung bgva3